



TORAH OHR • PARSHAS LECH LECHA • MAAMAR 1

(ענין לך לך וילך למסעיו ממטה למעלה מלמעלה...)

Das Thema von „Zieh fort!“: „Und er zog
auf seinen Reisen weiter“ – von unten
nach oben und von oben nach unten



Avram, av ram („erhabener Vater“), ist der verborgene Intellekt
jenseits allen Denkens; seine Aufgabe ist es, Schritt für Schritt
herabzusteigen, bis die verborgene Weisheit und das verborgene
Entzücken G-ttes sogar in physischen Handlungen offenbar
werden. Dieser Abstieg ist in Wahrheit ein Aufstieg: Was das
Niedrigste erreicht, ist im Höchsten verwurzelt, in der Krone
(Keser), über der Weisheit selbst.

ZU EHREN VON

מוקדש לכבוד הגאון המקובל רבי לוי יצחק שניאורסאהן זצ"ל

Der Vater des Rebbe, Reb Levi Yitzchok



LikuteiTorah.com

DIE CHASSIDISCHE PARSHA

likuteitorah.com/de/torah-ohr/lech-lecha/1/

KERNGEDANKE

Avram, av ram („erhabener Vater“), ist der verborgene Intellekt jenseits allen Denkens; seine Aufgabe ist es, Schritt für Schritt herabzusteigen, bis die verborgene Weisheit und das verborgene Entzücken G-ttes sogar in physischen Handlungen offenbar werden. Dieser Abstieg ist in Wahrheit ein Aufstieg: Was das Niedrigste erreicht, ist im Höchsten verwurzelt, in der Krone (Kesor), über der Weisheit selbst.

Jeder Abschnitt: zuerst der hebräische Text, dann die Übersetzung, anschließend eine kurze Erläuterung unter einer goldenen Linie. Kleine Zahlen im hebräischen Text verweisen auf die Anmerkungen am Ende.

DER MAAMAR IN KÜRZE

Der Maamar liest den Namen Avram als av ram, den „erhabenen Vater“: einen vor jedem Denken verborgenen Intellekt, dessen Aufgabe es ist, durch die stufenweise Herabfolge der Welten bis zur Königsherrschaft (Malchus) offenbar zu werden. Die Güte (Chesed) Avrahams ist eine verbindende Offenbarung; sie erreicht die geschaffenen Wesen jedoch nur durch Verhüllung und erfordert die Beschneidung, um die Kelipas nogah [die durchscheinende Hülle] zu entfernen, die sie blockiert. Die Offenbarung verleiht ihrerseits die Kraft, die in der Welt verstreuten Funken emporzuheben – wie das Licht einer Kerze, das vom Licht einer Fackel aufgenommen wird. Avraham zu werden, mit dem hinzugefügten Heh, das für das Verständnis (Binah) steht, scheint ein Abstieg zu sein; doch die Entfaltung von Binah kommt von Atik [der innersten Ebene von Kesor] und der Krone (Kesor), oberhalb der Weisheit (Chochmah) – so wie ein Weiser einen größeren Verstand braucht, um eine Idee in Gleichnissen zu erklären. Ebenso schöpft auch die in physische mitzvos gekleidete Torah aus Kesor, und eine physische mitzvah offenbart mehr als die Weisheit an ihrem eigenen Ort. Avraham hielt die Torah nur in ihrer inneren Dimension; ihre äußere, physische Erfüllung erforderte ein Licht jenseits der stufenweisen Herabfolge der Welten, das durch die Beschneidung, die schwere Arbeit in Ägypten und das Alef von „Anochi“ [„Ich“] herabgezogen wurde. Der Maamar endet mit der Deutung von Avrams Reisen, Lots Trennung und den Namen Avraham und Sarah als Stufen dieses Herabziehens.

GLIEDERUNG

1 Av ram: Der verborgene Intellekt wird offenbar

¶1–3

Avram ist der vor jedem Denken verborgene Intellekt; seine Güte (Chesed) muss durch die Welten hindurch und auf dem Weg der Verhüllung offenbar werden, damit eine geschaffene Welt bestehen und vor G-tt in Selbstaufhebung (Bittul) stehen kann.

2 Beschneidung und die Kraft der Läuterung

¶14-6

Die Beschneidung entfernt Kelipas nogah; die daraus hervorgehende Offenbarung hebt Funken empor wie das Licht einer Kerze vor einer Fackel, und Avrams Berufung leitet die Welt der Wiederherstellung ein.

3 Das hinzugefügte Heh: Abstieg als Aufstieg

¶17-9

Das Heh von Avraham steht für Binah, wo Atik offenbar wird; wie bei Shlomos Gleichnissen und der Spitze des Yud kommt die Entfaltung von einer höheren Ebene, Keser.

4 Torah und mitzvos in physischen Dingen

¶10-13

Die überhimmlische Weisheit wird nur erfasst, wenn sie sich in physische mitzvos kleidet, die aus Keser schöpfen; Almosen und Tefillin bewirken Vereinigungen in den oberen Welten, und die Patriarchen bereiteten den Weg für die Torah.

5 Innere und äußere Erfüllung der Torah

¶14-19

Avraham hielt die Torah in ihrer inneren Dimension; die physische Erfüllung erforderte ein Licht jenseits der Hishtalshelus, das durch die Beschneidung, die Arbeit in Ägypten und das Alef von Keser am Sinai herabgezogen wurde.

6 Avrams Reisen, Lot und die Namen

¶20-22

Avrams Weggang aus Charan, die Trennung von Lot und die Namen Avraham und Sarah lassen sich als der Weg der Offenbarung vom verborgenen Intellekt hinab bis zur Königsherrschaft (Malchus) lesen.

SCHLÜSSELBEGRIFFE

Der verborgene Intellekt שכל הנעלם מכל רעיון

Eine Ebene des Geistes, die so tief ist, dass kein Gedanke sie erfassen kann; sie steht sogar über Chochmah. Der Maamar identifiziert sie mit Avram, av ram.

Atik עתיק

Die innerste Ebene von Keser, die Quelle des G-ttlichen Entzückens (Taanug), die sich insbesondere in Binah offenbart.

Keser (die Krone) כתר

Die Ebene über der Weisheit; da sie die stufenweise Herabfolge der Welten übersteigt, kann sie bis in physische Dinge hinabreichen.

Kelipas nogah קליפת נוגה

Die durchscheinende Hülle, die die Heiligkeit bedeckt, aber Gutes enthält, das emporgehoben werden kann; sie wird durch die bei der Beschneidung entfernte Vorhaut dargestellt.

Eine Kerze vor einer Fackel כנר בפני האכוקה

Das Bild für ein geringeres Licht, das von einem größeren aufgenommen wird: So werden Funken der Heiligkeit in die offenbarte G-tliche Gegenwart (Shechinah) hineingezogen.

Innere und äußere Dimension פנימיות וחיצוניות

Avraham hielt die mitzvos in ihrer inneren, geistigen Dimension; ihre äußere, physische Erfüllung kam erst mit der am Sinai gegebenen Torah.

Av ram: Der verborgene Intellekt wird offenbar

1 (ענין לך לך וילך למסעיו² ממטה למעלה³ מלמעלה למטה⁴ כו' לה' הנראה⁵ כו' לה' סתם)^{6,7}

(Das Thema von „Geh für dich“ [Lech Lecha]; „Und er zog auf seinen Reisen“ – von unten nach oben, von oben nach unten usw.; „zu Havayah, der ihm erschienen war“ usw.; „zu Havayah“, ohne nähere Bestimmung.)

Eine Überschrift, die die Verse auflistet, die der Maamar erklären wird: G-ttes Ruf an Avram: „Geh für dich“, und Avrams spätere Reisen, die der Alter Rebbe als Bewegung sowohl von unten nach oben als auch von oben nach unten deutet. Die beiden Altäre, die Avram errichtete – einen „für Havayah, der ihm erschienen war“, und einen einfach „für Havayah“ –, stehen für eine offenbarte Ebene der G-tlichkeit und eine höhere, nicht näher bestimmte Ebene.

2 הנה אברם הוא השכל הנעלם מכל רעיון⁸ א"ב [אב] ר"ם⁹ וצ"ל בבחי' גילוי דהיינו להיות סדר השתלשלות מבחי' חכים ולא בחכמה ידיעה בבחי' ירידה ממדרגה למדרגה עד סוף כו'

Nun ist Avram der dem Denken gänzlich verborgene Intellekt – Av ram, „erhabener Vater“; und er muss in einen Zustand der Offenbarung gelangen, das heißt, dass eine geordnete stufenweise Herabfolge der Welten (Hishtalshelus) von der Ebene „weise, aber nicht mit einer erkennbaren Weisheit“ aus erfolgt, in Form eines Abstiegs von einer Stufe zur nächsten, bis zum Ende usw.

Der Name Avram wird als Av ram, „erhabener Vater“, gelesen: als eine Ebene des Intellekts, die so tief ist, dass kein Gedanke sie erfassen kann und die sogar über der Weisheit (Chochmah) liegt. Avrams Aufgabe ist es, diese verborgene Ebene in die Offenbarung zu bringen, sodass sie Schritt für Schritt durch alle Welten bis hinab zur untersten herabsteigt. Der Rebbe gibt in seinem Maamar „Lech Lecha“ 5738, wie die Kehot-Anmerkung es zitiert, den Grund dafür an, dass sie über der Chochmah liegt: Chochmah ist, obwohl sie die erste der inneren Kräfte ist, bereits eine Offenbarung, während Av ram dem Denken gänzlich verborgen ist.

והתכלית הוא להיות גילוי בבי"ע¹⁰ ג"ע [גן עדן] עליון ותחתון תענוג הנבראים שיוכלו לקבל גילוי התענוג כו'.

Und der Zweck ist, dass in [den Welten] der Schöpfung (Beriah), der Formung (Yetzirah) und des Handelns (Asiyah) eine Offenbarung stattfindet – im oberen und unteren Gan Eden, dem Entzücken der erschaffenen Wesen –, damit sie die Offenbarung des Entzückens usw. empfangen können.

Das Ziel dieses Abstiegs ist, dass die G-tlichkeit sogar in den unteren erschaffenen Welten (Beriah, Yetzirah, Asiyah) offenbart wird. Dort sind das obere und das untere Gan Eden, der spirituelle Garten Eden, wo Seelen und erschaffene Wesen eine Offenbarung des G-tlichen Entzückens empfangen. Eine Glosse des Tzemach Tzedek, die in der Kehot-Anmerkung zitiert wird, sagt, dass es mit Avraham neu war, die höhere Einheit (Yichuda Ila'ah) herabzuziehen, sodass die Offenbarung unten so ist wie oben.

3 וזהו ענין חסד אתגלי בפומא דאמה¹¹ להיות גילוי ההשפעה בבחי' התקשרות והוא יושב פתח האהל¹² כו'.

Und dies ist die Bedeutung von: „Die Güte (Chesed) offenbart sich im Mund der Amah [des Organs des Bundes]“: dass der Einfluss in der Weise einer Verbindung offenbart werde; und „er saß am Eingang des Zelt“ usw.

Der Sohar sagt, dass Chesed sich am „Mund der Amah“ offenbart. Die Amah ist das Organ des Bundes und entspricht dem Fundament (Yesod), dem Kanal, durch den der Einfluss von oben an den Empfänger weitergegeben wird. Ihr „Mund“ ist die Öffnung, aus der dieser Einfluss hervortritt. In Etz Chaim, den Lehren des Arizal, wie sie Rabbi Chaim Vital aufgezeichnet hat, wird der Tropfen der intellektuellen Kräfte (Mochin) „in den Mund der Amah“ gegeben und in Imma eingesetzt. Chesed, das sich dort offenbart, ist also Güte, die Geber und Empfänger verbindet. Avraham, der Mann des Chesed, verkörpert diesen Einflusstrom; deshalb sitzt er „am Eingang des Zelt“, an dem Punkt, wo sich das Innere nach außen öffnet. In Or HaTorah verknüpft der Tzemach Tzedek diese „Verbindung“ mit dem Schluss von Iggeres HaKodesh 15, wo der Alter Rebbe erklärt, dass die Vereinigung als das Wissen (Daas) bezeichnet wird, weil Daas Bindung und Verbindung bedeutet.

אך גילוי זה הוא ע"י צמצומים והעלם בחי' חשך דיצחק ויהי ערב ויהי בקר יום¹³ א'

Doch diese Offenbarung erfolgt durch Einschränkungen (Tzimtzumim) und Verhüllung - durch die Ebene der Finsternis Yitzchaks -: „Und es wurde Abend, und es wurde Morgen: ein Tag“,

Die Offenbarung der Güte kann die geschaffenen Wesen jedoch nur durch Einschränkungen und Verhüllung erreichen, die mit Yitzchak und mit der Selbstbegrenzung (Gevurah) verbunden sind. Der Schöpfungsvers „Es wurde Abend, und es wurde Morgen“ zeigt, dass zuerst die Finsternis, die Verhüllung, kommt und erst danach das Licht.

14 כדי להיות בחי' יש וכו' יהיה יום אחד המשכת אחד שיהיה היש בטל דהיינו שיהיה בחי' יש ובטל כו'.

damit es die Ebene eines [geschaffenen] Etwas (Yesh) gebe und in ihm „ein Tag“ sei - die Herabziehung des „Einen“ -, sodass das Etwas vor Ihm in Selbstaufhebung steht; das heißt, dass es die Ebene eines Etwas gebe, das [dennoch] in Selbstaufhebung steht usw.

Die Verhüllung besteht, damit überhaupt ein geschaffenes „Etwas“ (Yesh) geben kann. Doch in diesem Etwas soll „ein Tag“ sein: G-ttes Einheit soll in es herabgezogen werden, sodass es existiert und zugleich vor Ihm nicht eigenständig ist. In Likkutei Torah, Shelach, bezieht sich der Alter Rebbe auf diese Deutung von „Abend und Morgen, ein Tag“ und erklärt: Würde das unendliche Licht (Or Ein Sof) ganz nach unten herabgezogen, wäre alles vor Ihm in Selbstaufhebung, und kein geschaffenes „Etwas“ könnte existieren. Deshalb müssen auf die Ausdehnung Rücknahme und Einschränkung folgen.

Beschneidung und die Kraft der Läuterung

4 והנה להיות גילוי זה צ"ל מצות מילה להסיר ערלה היא קליפת נוגה החופפת כו' שלא יהיה לה יניקה שא"א להמשיך בחי גילוי בעודה שם כ"א כשיעור חיותה כו'.

Damit diese Offenbarung eintreten kann, muss es die Mitzvah der Beschneidung geben, um die Vorhaut zu entfernen, die die Kelipas Nogah [durchscheinende Hülle] ist, die [sie] bedeckt, usw., damit sie keine Nahrung aufnimmt; denn solange sie vorhanden ist, kann die Ebene der Offenbarung nicht herabgezogen werden, außer in dem Maß, das ihrer Lebenskraft entspricht, usw.

Damit G-ttlichkeit offenbart werden kann, ist die Mitzvah der Beschneidung erforderlich. Die Vorhaut steht für Kelipas Nogah, die „durchscheinende Hülle“, die die Heiligkeit bedeckt und von ihr Nahrung bezieht; solange sie vorhanden ist, kann die Offenbarung nur in dem begrenzten Maß eintreten, das sie erhält.

ולכן כתיב אחר מצות מילה כי אב המון גוים שלכאורה אינו מובן מה ענין גוים לכאן

Daher steht nach der Mitzvah der Beschneidung geschrieben: „Denn [ich habe dich] zum Vater einer Menge von Völkern gemacht“ – was auf den ersten Blick unverständlich ist: Was haben die Völker damit zu tun?

Der Alter Rebbe fragt, warum die Tora unmittelbar nach dem Gebot der Beschneidung Avraham „Vater einer Menge von Völkern“ nennt. Was haben die Völker mit der Beschneidung zu tun?

אלא שנעשה כח הבירור ע"י גילוי זה כי למה הצדיקים דומים¹⁵ בפני השכינה כנר בפני האבוקה שנכללים בבחי בטול באבוקה.^{16, 17}

Vielmehr entsteht durch diese Offenbarung die Kraft zur Läuterung; denn womit sind die Gerechten vor der G-ttlichen Gegenwart (Shechinah) zu vergleichen? Mit einer Kerze vor einer Fackel: Sie werden in einem Zustand der Selbstaufhebung (Bittul) in die Fackel aufgenommen.

Er antwortet, dass die durch die Beschneidung bewirkte Offenbarung die Kraft zur Läuterung und Erhebung verleiht. Wie der Talmud sagt, sind die Gerechten vor der Shechinah wie eine Kerze vor einer Fackel: Die kleine Flamme wird in die große aufgenommen. Ebenso wird alles, was dem offenbarten Licht nahe ist, in dieses hineingezogen. Rabbi Pinchas Reizes' Niederschrift dieses Maamar, wie sie in der Anmerkung von Kehot zitiert wird, führt das Bild ausdrücklich aus: Wenn man eine Kerze nahe an eine Fackel bringt, wird ihr Öl in die Fackel hineingezogen; so werden durch die Taten der Gerechten die Funken aus der Welt der Schöpfung (Beriah), der Welt der Formung (Yetzirah) und der Welt des Handelns (Asiyah) geläutert und in die Königsherrschaft (Malchus) des Unendlichen (Ein Sof) aufgenommen.

5 ואמרו גלו לאדום¹⁸ כו' כי לא גלו אלא כדי שיתוסף עליהם גרים¹⁹ והן הניצוצות²⁰ שבק"נ [שבקליפת נוגה] שבמאכלים ומשקים שמתעלים להתכלל בקדושה מפני גילוי שכינה שעייז הם בטלים ונכללים כנר בפני אבוקה²¹ כו'.

Und [die Weisen] sagten: „Sie wurden nach Edom verbannt“ usw.; denn „sie wurden nur verbannt, damit ihnen Konvertiten hinzugefügt würden“ - und diese sind die Funken in Kelipas Nogah (der leuchtenden Hülle), die sich in Speisen und Getränken befinden. Sie werden emporgehoben, um in die Heiligkeit aufgenommen zu werden, weil die Shechinah offenbart wird; dadurch werden sie vor ihr aufgehoben und in die Heiligkeit aufgenommen, wie eine Kerze vor einer Fackel usw.

Die Weisen sagen, dass die Shechinah überallhin mit Israel ins Exil ging, sogar nach Edom, und dass Israel nur unter die Völker verbannt wurde, damit ihm Konvertiten hinzugefügt würden. Der Alter Rebbe deutet dies innerlich: Die „Konvertiten“ sind die Funken der Heiligkeit in Kelipas Nogah, in den erlaubten Speisen und Getränken dieser Welt; wenn die Shechinah offenbart wird, werden diese Funken vor ihr aufgehoben und in die Heiligkeit aufgenommen, wie eine Kerze vor einer Fackel. In den Abhandlungen des Torah Ohr zu Megillas Esther führt der Alter Rebbe denselben Ausspruch an und erklärt diese Konvertiten als die Funken, die aus der Welt von Tohu gefallen sind und durch Essen und Trinken geläutert werden.

6 וזהו ענין פ' זו ויאמר ה' אל אברם²² א"ב [אב] ר"ם שיהא יורד ומשתלשל בבחי' גילוי כדי להיות תיקון ובירור

Und dies ist die Bedeutung dieses Abschnitts: „Und Havayah sprach zu Avram“ - Av Ram -, dass es herabsteigen und sich stufenweise entfalten soll, in einem Zustand der Offenbarung, damit Berichtigung und Läuterung stattfinden können.

Dies ist die innere Bedeutung von G-ttes Ruf an Avram: Av Ram, der verborgene Intellekt, soll stufenweise in die Offenbarung herabsteigen. Der Zweck ist Tikkun [Berichtigung] und Birur [Läuterung]: die Welt wiederherzustellen und das Gute in ihr auszusondern.

כי עד אברם הי' [היה] שבה"כ [שבירת הכלים] דור המבול כו'. ומאברם מתחיל עולם התיקון לך לך יציאת שם מ"ה [שם מ"ה] המתקן ומברר כו'.

Denn bis Avram gab es das Zerschlagen der Gefäße - die Generation der Flut usw. Mit Avram beginnt die Welt der Berichtigung: „Zieh fort“ (Lech Lecha) - das Hervortreten des Namens Mah, der berichtigt und läutert, usw.

Die Generationen vor Avram, bis hin zur Flut, entsprechen dem kabbalistischen „Zerschlagen der Gefäße“: Die ersten Gefäße der Welt des Tohu [Chaos] zerbrachen, weil sie zu viel Licht erhielten, und ihre Funken fielen in die unteren Welten. Mit Avram beginnt die Welt des Tikkun; „Zieh fort“ wird als das Hervortreten des Namens Mah verstanden (Havayah ausgeschrieben, sodass die Buchstabenwerte zusammen 45 ergeben) - die G-ttliche Kraft, die berichtigt und läutert.

וצ"ל ירידה אחר ירידה מא"ב [מאב] ר"ם בחי יסוד אבא עד אל הארץ בחי מל'. אשר אראך.

Und es muss einen Abstieg nach dem anderen geben, von Av Ram – der Ebene des Fundaments (Yesod) von Abba [Vater] – hinab bis zum „Land“, der Ebene der Königsherrschaft (Malchus). „Das ich dir zeigen werde.“

Der Abstieg erfolgt schrittweise, Ebene um Ebene: von Av Ram, der mit Yesod von Abba [Vater] identifiziert wird – dem Ausfluss der Weisheit (Chochmah) –, hinab zum „Land“, das für Malchus steht, die niedrigste Sefirah [g-ttliche Eigenschaft]. „Das ich dir zeigen werde“ führt dann das Ziel dieser Reise ein.

פי' אראה ואגלה אותך בעצמך כלומר שאתה תבא לידי התגלות במצות מילה. והיה שמך אברהם²³ אב המון גוים כו':

Das bedeutet: Ich werde dich selbst zeigen und offenbaren; das heißt, du wirst durch die Mitzvah [das Gebot] der Beschneidung zur Offenbarung gelangen. „Und dein Name soll Avraham sein, [denn ich habe dich gemacht] zum Vater einer Vielzahl von Völkern“, usw.

Im Vers beschreibt „das ich dir zeigen werde“ das Land; der Maamar liest die Worte jedoch als: „Ich werde dich zeigen, dich dir selbst offenbaren“: Der verborgene Intellekt in Avram wird durch die Mitzvah der Beschneidung offenbar werden. Deshalb verbindet die Torah die Beschneidung mit dem neuen Namen Avraham: „Vater einer Vielzahl von Völkern“.

ABSCHNITT 3 • 17-9

Das hinzugefügte Heh: Abstieg als Aufstieg

7 והנה לפי'ז [לפי זה] היא ירידה להיות מא"ב [מאב] ר"ם אברהם. אך הענין מה שנתוסף לו²⁴ ה' הוא ה' עילאה²⁵ ובזוהר²⁶ אי' [איתא] גבי ועבד הלוי הוא²⁷.

Demnach wäre es ein Abstieg, aus av ram [einem hohen Vater] Avraham zu werden. Doch der Sachverhalt ist: Das ihm hinzugefügte Hei ist das obere Hei; und im Zohar heißt es über „Und der Leviit soll den Dienst verrichten, er“:

Es könnte scheinen, als sei das Werden zu Avraham ein Abstieg vom hohen av ram. Doch das seinem Namen hinzugefügte Hei ist das „obere Hei“, das für das Verständnis (Binah) steht, und die Deutung des Zohar zu einem Vers über die Leviiten zeigt dessen Erhabenheit.

הוא דא עתיקא²⁸ שהתגלות עתיק הוא בבינה²⁹ דוקא ולא בחכמה כי חכמה נקי עדן³⁰ ואין שם התגלות עתיק

„Er“ – das ist Atika [der Uralte]; das heißt, die Offenbarung von Atik findet spezifisch in Binah statt und nicht in der Weisheit (Chochmah); denn Chochmah wird Eden genannt, und dort gibt es keine Offenbarung von Atik,

Der Zohar deutet das Wort „er“ (hu) in diesem Vers als Atika, den „Uralten“, die innerste Ebene der Krone (Kesor). Seine Offenbarung findet spezifisch in Binah statt, nicht in Chochmah, die „Eden“ genannt wird und in der es keine Offenbarung von Atik gibt.

כי עתיק הוא מקור התענוגים והתענוג הוא למעלה מן החכמה³¹ ובחכמה עצמה שהיא בחי' נקודה עדיין לא בא לידי גילוי כ"א

denn Atik ist die Quelle des Entzückens (Taanug), und das Entzücken steht über Chochmah; und in Chochmah selbst, die die Ebene eines Punktes ist, ist es noch nicht zur Offenbarung gelangt, außer

Atik ist die Quelle allen Entzückens, und das Entzücken steht über der Weisheit. In Chochmah, die nur ein „Punkt“, ein noch unentwickelter Geistesblitz, ist, kann sich das Entzücken noch nicht zeigen. In Iggeres HaKodesh 5 erklärt der Alter Rebbe, dass die obere Chochmah der Anfang des Intellekts ist, solange dieser noch verborgen ist; sie fließt nur ein wenig in Binah ein, um verstanden zu werden. Deshalb wird sie „ein Punkt in einem Palast“ und „Eden“ genannt.

ע"י בינה נקודה בהיכלא³² נקבה תסובב גבר³³ שמקבלת הארת עתיקא. והענין כנודע שלהיות³⁴ התפשטות [התפשטות] וירידת המדרג' [המדרגות] הוא דוקא ע"י בחי' ומדרגה יותר עליונה כו':

durch Binah – „ein Punkt in einem Palast“; „Eine Frau wird einen Mann umgeben“ – denn sie empfängt das Licht von Atika. Der Sachverhalt ist, wie bekannt: Damit es zu einer Ausdehnung und einem Herabsteigen der Ebenen kommt, geschieht dies gerade durch eine noch höhere Ebene und Rangstufe usw.

Das Entzücken zeigt sich erst in Binah, wo der Punkt der Einsicht zu einem „Palast“ entfaltet und verstanden wird. Der Vers „Eine Frau wird einen Mann umgeben“ deutet an, dass Binah, die empfangende „Frau“, Atik umgibt und sein Licht empfängt. Das zugrunde liegende Prinzip lautet: Jede Ausdehnung und jedes Herabsteigen geht von einer noch höheren Ebene aus. In Torah Ohr, Terumah, zitiert der Alter Rebbe denselben Zohar, bezieht sich auf das Hei von Avraham zurück und erklärt, dass sich das Entzücken aus dem Intellekt hauptsächlich in Binah offenbart, wenn eine Sache gründlich verstanden wird.

8 ולהבין זה היטב³⁵ הנה כתיב בשלמה וידבר שלשת אלפים משל.³⁶ הענין הוא כמו שאנו רואין שהחכם אף שיודע דבר חכמה בעצמו³⁷ אעפ"כ [אף על פי כן] אינו יכול להסביר החכמה ההיא לזולתו עד שקודם

Um dies gut zu verstehen: Über Shlomo steht geschrieben: „Und er sprach dreitausend Gleichnisse.“ Die Sache verhält sich so: Wie wir sehen, kann ein Weiser, obwohl er selbst einen Gedanken der Weisheit kennt, jene Weisheit einem anderen dennoch nicht erklären; bevor er

Um das Prinzip zu verdeutlichen, wendet sich der Alter Rebbe König Shlomo zu, der „dreitausend Gleichnisse sprach“. Eine Idee zu kennen ist nicht dasselbe, wie sie jemand anderem erklären zu können.

שהוא מסביר צריך לקשר דעתו בחזק ולהתיישב איך ומה שיכול להסביר ולהשתלשל למטה בדברים תחתונים ולהלבישם במשל דהיינו שיהי' [שיהיה] יכול למצוא דבר החכמה ההיא גם בדברים תחתונים.

[sie] erklärt, muss er seinen Verstand fest darauf richten und überlegen, wie und was er erklären kann und [wie er] [es] stufenweise zu niederen Dingen hinabführen und sie in ein Gleichnis kleiden kann; das heißt, dass er denselben Weisheitsgedanken auch in niederen Dingen finden kann.

Bevor ein Lehrer erklärt, muss er sich intensiv konzentrieren und herausarbeiten, wie sich die Idee in einfachere Begriffe fassen und in ein Gleichnis kleiden lässt, sodass sich dieselbe Weisheit auch in niederen Dingen finden lässt.

כי לזה צריך חכם גדול שיוכל להלביש חכמתו גם בדברים תחתונים שלמטה ממנו. רק שלמה המלך ע"ה [עליו השלום] ברוב בינתו היה יכול למצוא שלשת אלפים משל

Dazu bedarf es eines großen Weisen, der seine Weisheit sogar in niedere Dinge kleiden kann, die unter ihm stehen. Nur König Shlomo, Friede sei mit ihm, konnte in der Fülle seines Verständnisses dreitausend Gleichnisse finden,

Dazu bedarf es eines wahrhaft großen Geistes. Shlomos umfassendes Verständnis ermöglichte es ihm, zu einer einzigen Idee dreitausend Gleichnisse zu finden. In Likkutei Torah, Va'eschanan, bringt der Alter Rebbe denselben Gedanken zum Ausdruck und verweist hierauf: Ein Gleichnis für eine Idee zu finden, erfordert eine Weisheitstiefe, die über die Weisheit der Idee selbst hinausgeht. Deshalb können viele Weise nicht erklären, was sie wissen.

דהיינו ג' אלפים מדרגות שלמטה ממנו גם שם היה יכול למצוא ולהראות אותו דבר חכמה בעצמה שהיה יודע.

das heißt, dreitausend Ebenen unterhalb seiner; auch dort konnte er denselben Weisheitsgedanken, den er kannte, finden und zeigen.

Die dreitausend Gleichnisse sind dreitausend absteigende Ebenen; auf jeder einzelnen konnte Shlomo noch immer genau dieselbe Weisheit finden und zeigen, die er kannte.

לכן כשנצרך להשתלשל המדרגה שתהיה ההתבוננות בהרחבה צריך שיהיה מן מקור עליון הגבוה ביותר מבחי' חכמה ואז יכול להיות התגלות בינה

Wenn daher eine Ebene stufenweise herabgeführt werden muss, damit die Betrachtung sich in die Breite entfalten kann, muss sie aus einer höheren Quelle stammen, die über der Ebene der Weisheit (Chochmah) liegt; dann kann sich das Verständnis (Binah) offenbaren.

Die Lehre daraus: Damit ein Gedanke herabgeführt und zu einem umfassenden, detaillierten Verständnis (Binah) entfaltet werden kann, muss die Kraft aus einer Quelle stammen, die höher liegt als die ursprüngliche Einsicht (Chochmah).

אבל מן חכמה עצמה אין יכול לירד להשתלשל ממנה בחי' בינה רק שרש בינה והתגלותה היא התגלות עתיק בה ועיי' נשתלשלה ונתגלה בהרחבה.

Aus Chochmah selbst aber kann die Ebene von Binah nicht herabsteigen und sich stufenweise weiterentwickeln; vielmehr sind die Wurzel von Binah und ihre Offenbarung die Offenbarung von Atik in ihr, und durch [dies] hat sie sich stufenweise herabentwickelt und sich in der Breite offenbart.

Binah kann nicht einfach aus Chochmah hervorgehen. Ihre Wurzel ist die Offenbarung von Atik, das über Chochmah steht, in ihr; dadurch entwickelt sie sich und entfaltet sich in die Breite.

9 ואף כאן להיות הארת הבינה אורך ורוחב מבחי' יו"ד חכמה בחי' נקודה כו' הוא עיי' גילוי בחי' עליונה³⁸ יותר היא בחי' עתיק בחי' קוצו של יו"ד שעיי' מתפשט היו"ד בה"א [באות ה"א].

So ist es auch hier: Damit das Licht des Verständnisses (Binah) [mit ihrer] Länge und Breite aus der Ebene des yud - der Weisheit (Chochmah), der Ebene eines Punktes usw. - hervorgehen kann, bedarf es der Offenbarung einer noch höheren Ebene, nämlich der Ebene Atik, der Ebene der Spitze des yud; dadurch weitet sich das yud zum hei aus.

Dasselbe gilt für die Buchstaben des g-tlichen Namens: Das yud, ein bloßer Punkt, steht für Chochmah; das hei mit Länge und Breite für Binah. Das yud kann sich nur durch seine „Spitze“ (Kotz), die für Atik steht, zum hei ausweiten - eine Ebene oberhalb von Chochmah.

וכמבואר בפרדס³⁹ שהיו"ד יש לו ג' קוצין ומקוץ התחתון נמשך הה' ובקוץ התחתון יש בחי' הקוץ העליון

Wie im Pardes erklärt wird, hat das yud drei Spitzen; aus der unteren Spitze wird das hei hervorgezogen, und in der unteren Spitze liegt [etwas von] der Ebene der oberen Spitze.

Der Pardes von Rabbi Moshe Cordovero erklärt, dass das yud drei Spitzen hat; das hei wird aus der unteren Spitze hervorgezogen, und die untere Spitze birgt etwas von der oberen Spitze in sich. In Likkutei Torah, Matos, wiederholt der Alter Rebbe diese Lehre des Pardes, verweist auf diesen Maamar und bringt die Auffassung von Rabbi Chaim Vital bei, dass die untere Spitze Daas ist, das Chochmah und Binah verbindet.

ונמצא שיש הארת קוץ העליון בבינה ולכן ירידה זו היא בחי' עילוי מאוד שנמשך אור הכתר ולכן וילך למסעיו מנגב.

Daraus folgt, dass in Binah ein Licht der oberen Spitze liegt. Daher ist dieser Abstieg eine sehr große Erhöhung, denn das Licht der Krone (Keser) wird herabgezogen. Deshalb heißt es: „Und er zog auf seinen Reisen vom Negev aus weiter“ –

Binah, das hei, trägt also ein Licht von der oberen Spitze, Keser. Deshalb ist der Abstieg von Avram zu Avraham in Wahrheit eine große Erhöhung: Durch ihn wird das Licht von Keser herabgezogen. Darauf wird auch durch Avrams Reisen „vom Negev aus“ angespielt.

חסד. ועד בית אל.⁴⁰ מלי. מלמעלה למטה. ומלמטה למעלה. מלה' הנראה כו⁴¹ עד לה' סתם:⁴²

Die Güte (Chesed) – „und bis Beis El“ – die Königsherrschaft (Malchus): von oben nach unten und von unten nach oben, von „zu Havayah, der erschienen ist“, usw. bis zu „zu Havayah“ schlechthin.

Die Stationen der Reise werden den g-tlichen Attributen (Sefiros) zugeordnet: Der Negev (Süden) ist Chesed, Beis El ist Malchus. Die Reise verläuft von oben nach unten und von unten nach oben: vom Altar „zu Havayah, der erschienen ist“ (einer offenbarten Ebene) zum Altar schlicht „zu Havayah“ (der höheren, nicht näher qualifizierten Ebene).

ABSCHNITT 4 • ¶10-13

Torah und mitzvos in physischen Dingen

10 והנה להבין זה בעבודה⁴³ הנה אמרו נובלות חכמה של מעלה תורה^{44,45} שהתורה שהיא בדברים גשמיים היא מבחי' חכים ולא בחכמה ידיעא כי

Nun, um dies im [Rahmen des] G-tlichen Dienstes zu verstehen: [Die Weisen] sagten: „Die abgefallene Frucht der Weisheit von oben ist die Torah“; das heißt, die Torah, die in materielle Dinge [gekleidet] ist, stammt aus der Ebene des „Weisen, aber nicht mit einer erkennbaren Weisheit“. Denn

Nun wendet der Alter Rebbe dies auf den G-tlichen Dienst eines Menschen an. Die Weisen bezeichnen die Torah als die „abgefallene Frucht“ (Novlos [das von oben Herabgefallene]) der Weisheit (Chochmah) von oben: als etwas, das von oben herabgefallen ist. Doch die Torah, die in materielle Dinge gekleidet ist, stammt aus der allerhöchsten Ebene der Weisheit, dem „Weisen, aber nicht mit einer erkennbaren Weisheit“. Im Torah Ohr, Jitro, erklärt der Alter Rebbe die „abgefallene Frucht“ als Licht, das von der überirdischen Chochmah herabgezogen wird, dem „Weisen, aber nicht mit einer erkennbaren Weisheit“, um die Welt zu veredeln: als die Weisheit der Torah, die in materielle Dinge gekleidet ist, etwa in die Gesetze über Reinheit und Unreinheit sowie in die Wolle der Zizit.

הנה חכמה עליונה אין לה השגה רק דוקא בהתלבשותה בדברים גשמיים שאזי בלקיחת האתרוג עד"מ מאחר שהחכמה מלובשת בו ה"ז [הרי זה] כאלו אוהז בחכמה העליונה.⁴⁶

Die überirdische Chochmah kann nicht erfasst werden, außer indem sie in materielle Dinge gekleidet ist. Wenn man also zum Beispiel den Esrog nimmt, ist es, da die Weisheit in ihn gekleidet ist, so, als hielte man die überirdische Chochmah selbst in der Hand.

Die überirdische Weisheit kann, so wie sie ist, überhaupt nicht erfasst werden; erst wenn sie in materielle Dinge gekleidet ist, kann man sie ergreifen. Wenn ein Mensch also an Sukkos den Esrog nimmt, ist es, da G-ttes Weisheit in ihn gekleidet ist, so, als hielte er die überirdische Weisheit selbst in der Hand. Als der Rebbe Maharash diese Passage in seinem Hemshech „Matzah Zu“ 5640 anführt, fügt er eine Analogie hinzu: In einen strahlenden Edelstein eingravierte Buchstaben kann man wegen seines Glanzes nicht lesen; sobald sie jedoch in Wachs geprägt sind, kann man sie lesen.

11 והנה המשכת חכמה עליונה בדברים גשמיים הוא ע"י אור הכתר כי אורייתא מחכמה נפקת^{47, 48} בבחי גילוי

Nun geschieht das Herabziehen der höheren Weisheit (Chochmah) in materielle Dinge durch das Licht der Krone (Kesor); denn „die Torah geht aus Chochmah hervor“ in einem Zustand der Offenbarung,

Wie gelangt die höhere Weisheit in materielle Dinge hinab? Durch das Licht von Kesor, das über der Weisheit steht. Die Aussage des Zohar, dass die Torah „aus Chochmah hervorgeht“, beschreibt nur ihre offenbarte Ebene.

אבל מקורה הוא למעלה שתרי"ג מצות דאורייתא וז' דרבנן הם תר"ך עמודי אור⁴⁹ והוא מארחין לבנונית דגלגלתא⁵⁰ בחי כתר שהוא מלי דא"ס ועי"ז נמשך למטה כ"כ [כל כך].

doch ihre Quelle liegt höher: Denn die 613 mitzvos der Torah und die sieben rabbinischen Gebote sind die 620 Lichtsäulen, und dieses Licht [stammt] aus den „Pfaden des Weiß des Schädels (Gulgalta)“, der Ebene von Kesor, die die Königsherrschaft (Malchus) des Unendlichen (Ein Sof) ist; dadurch wird es so weit nach unten gezogen.

Ihre Quelle liegt höher: Die 613 Gebote der Torah und die sieben rabbinischen Gebote ergeben 620, den Zahlenwert von Kesor, und werden 620 „Lichtsäulen“ genannt. Sie stammen aus den „Pfaden des Weiß“ der Gulgalta, dem „Schädel“ von Kesor, der die Königsherrschaft des Unendlichen ist. Weil sie aus einer so hohen Quelle stammen, können sie so weit nach unten gelangen.

12 ולכן גילוי חכמה עליונה המלוכשת בפי קדש^{51,52} עדי"מ הוא יותר מגילוי החכמה עצמה במקומה העליון לפי שנמשך ע"י הכתר שלמעלה מהחכמה.

Daher ist die Offenbarung der erhabenen Weisheit (Chochmah), die beispielsweise im Abschnitt „Kadesh“ gekleidet ist, größer als die Offenbarung der Chochmah selbst an ihrem erhabenen Ort, weil sie durch die Krone (Keser), die über der Chochmah steht, [nach unten] gezogen wird.

„Kadesh“ ist einer der Torah-Abschnitte, die auf das Pergament der Tefillin geschrieben werden. Weil G-ttes Weisheit durch Keser, das über der Weisheit steht, auf dieses Pergament gelangt, ist ihre Offenbarung dort größer als die Offenbarung der Weisheit an ihrem eigenen erhabenen Ort.

ולכן נעשה יחוד עליון ע"י דברים גשמיים כמו ע"י צדקה נעשה יחוד עליון באצ"י למעלה מג"ע [מגן עדן] תענוג הנשמות

Daher wird durch physische Dinge eine höhere Vereinigung bewirkt; so wird durch Wohltätigkeit (tzedakah) eine höhere Vereinigung in der Welt der Emanation (Atzilus) bewirkt – oberhalb von Gan Eden, wo die Seelen ihre Wonne genießen,

Deshalb können physische mitzvos eine „höhere Vereinigung“ bewirken, ein Zusammenführen g-ttlicher Ebenen hoch in Atzilus. Wohltätigkeit etwa hat eine Wirkung oberhalb von Gan Eden, wo die Seelen den Widerschein der G-ttlichkeit genießen.

שהוא בבריאה ומלי דאצילות נעשה עתיק דבריאה כו' שמצדק נעשה צדקה ד נעשה ה כמ"ש בזהר⁵³ עד לא קבילת דכר⁵⁴ כו'.

das in der Welt der Schöpfung (Beriah) liegt – und die Königsherrschaft (Malchus) von Atzilus wird zum Atik von Beriah usw.; so wird aus tzedek (Gerechtigkeit) tzedakah – aus einem Dalet ein He –, wie es im Zohar heißt: „Solange sie noch keinen Mann empfangen hat“ usw.

Gan Eden befindet sich in der Welt Beriah, deren innerste Quelle (ihr Atik) die unterste Ebene von Atzilus ist, Malchus. Durch Wohltätigkeit wird Malchus erhoben und vervollständigt: Aus tzedek (Gerechtigkeit), das mit einem Dalet endet, wird tzedakah, indem ein He hinzukommt. Der Zohar sagt, dass sie, bevor sie vom männlichen, gebenden Aspekt empfängt, ein armes Dalet ist. In Torah Ohr, Miketz, erläutert der Alter Rebbe dies: Keser von Beriah enthält etwas von der untersten Ebene von Atzilus, ebenso wie Malchus von Adam Kadmon, die als Malchus des Unendlichen (Ein Sof) bezeichnet wird, zum Atik und Keser von Atzilus wird.

13 ולכן לא נאמר בתורה מעלת אברהם שהיה מאכיל אורחים כו' עד שבא לא"י [לארץ ישראל]⁵⁵ ולא בחו"ל

[בחוץ לארץ] הגם שכבר היה בן ע"ה כו'

Daher erwähnt die Torah Avrahams Vorzug, dass er Gäste bewirtete usw., erst, nachdem er ins Land Israel gekommen war, und nicht, als er noch außerhalb des Landes war, obwohl er bereits fünfundsiebzig Jahre alt war usw.

Die Torah lobt Avrahams Gastfreundschaft erst, nachdem er das Land Israel erreicht hatte, obwohl er bei seiner Ankunft bereits fünfundsiebzig Jahre alt war. Das legt nahe, dass seine Güte zuvor nicht dieselbe Wirkung hatte.

אלא שמתחלה אף אם היה עושה לא היה ממשיך כלום⁵⁶ ולא היה נוגע ליחוד עליון עד שויאמר ה' אל אברם⁵⁷ במאמר זה ויאמר ה' מאציל עליון המשיך אל א"ב [אב] ר"ם⁵⁸ לך לך כו'

Vielmehr zog er zunächst, selbst wenn er es [so] tat, nichts herab und berührte die obere Einheit nicht, bis „Und Havayah sprach zu Avram“ — mit dieser Äußerung, „Und Havayah sprach“, leitete der höchste Emanator zu av ram „Geh fort“ herab usw.,

Vor G-ttes Ruf zogen seine guten Taten nichts G-tliches herab und beeinflussten die obere Einheit nicht. Erst mit „Und Havayah sprach zu Avram: Geh fort“ leitete der höchste Emanator die Kraft des Herabsteigens in av ram herab.

להיות ירידה והשתלשלות כו' ואזי נמשך להיות יחוד עליון תלוי במעשה התחתונים ועיקר גילוי היחוד הוא ע"י התורה.

damit es zu einem Abstieg und zur stufenweisen Herabfolge der Welten (Hishtalshelus) komme usw.; und dann wurde es herabgezogen, sodass die obere Einheit von den Taten derer unten abhängt; und die wesentliche Offenbarung der Einheit geschieht durch die Torah.

Von da an konnte die Einheit oben von den Taten der Menschen unten abhängen. Der hauptsächliche Weg, auf dem diese Einheit offenbart wird, ist die Torah.

אך האבות עשו הכנה לבחי' התורה כמ"ש ותורה שם בישראל⁵⁹ ע"י ישראל. כי ע"י אברהם נמשך קו ימין חסד כו'.

Doch die Patriarchen bereiteten die Ebene der Torah vor, wie geschrieben steht: „Und Er setzte die Torah in Israel ein“ — durch Israel. Denn durch Avraham wurde die rechte Linie, die Güte (Chesed), herabgeleitet usw.

Die Patriarchen bereiteten den Weg für die Torah. Im Psalm bedeutet „Er setzte die Torah in Israel ein“, dass G-tt dem Volk Israel die Torah gab; der Maamar liest „in Israel“ als „durch Israel“, also durch die Patriarchen selbst, und durch Avraham wurde die „rechte Linie“ der g-tlichen Attribute (Sefiros), Chesed, herabgeleitet. Der Rebbe Maharash verweist, indem er diese Passage in seinem Hemshech „Matzah Zu“ 5640 anführt, auf den Midrasch (Bereishis Rabbah 63:3), der anhand von Versen zeigt, dass Yitzchak und sogar Avraham „Israel“ genannt werden.

וזהו ענין ס' בראשית שאין בו מצות התורה רק פ' אברהם ופ' יצחק כו' שהם קודם התורה והם הם שהמשיכו להיות בחי' התורה כו':⁶⁰

Und dies ist die Bedeutung des Buches Bereishis, in dem es keine mitzvos der Torah gibt, sondern nur den Abschnitt über Avraham und den Abschnitt über Yitzchak usw., die der Torah vorausgehen; und sie sind es, die herabgeleitet haben, [sodass] es die Ebene der Torah gebe usw.

Das erklärt, warum das Buch Bereishis fast keine Gebote enthält: Es erzählt die Geschichten von Avraham und Yitzchak, die lebten, bevor die Torah gegeben wurde, aber herableiteten, was die Torah möglich machte.

ABSCHNITT 5 • ¶14-19

Innere und äußere Erfüllung der Torah

14 אך לפי' [לפי זה]⁶¹ צריך להבין מדוע לא זכו ישראל לקבל התורה עד שהיו בגלות מצרים⁶² וימררו בחומר ובלבנים⁶³ הלא כבר זכו ע"י אבות.

Doch demnach muss man verstehen, warum Israel die Torah erst zu empfangen verdiente, als es sich im Exil in Ägypten befand und man ihm „[das Leben] mit Mörtel und Ziegeln bitter machte“; hatte es dies nicht bereits durch die Erzväter verdient?

Eine Frage: Wenn die Erzväter die Torah bereits vorbereitet hatten, warum erhielt Israel sie erst nach der harten Knechtschaft in Ägypten, mit ihrem „Mörtel und Ziegeln“?

וגם איך היה יכול לעשות כל היחודים קודם שנימול כי המילה ניתנה לו אח"כ כשהיה בן צ"ט שנה.⁶⁴

Und außerdem: Wie konnte er [Avraham] all die Vereinigungen vollziehen, bevor er beschnitten war, da ihm die Beschneidung erst später gegeben wurde, als er neunundneunzig Jahre alt war?

Eine zweite Frage: Avraham wurde erst im Alter von neunundneunzig Jahren beschnitten. Wie konnte er zuvor Vereinigungen oben bewirken, wenn doch die Beschneidung die Offenbarung ermöglicht?

רק דאיתא קיים אברהם כל התורה⁶⁵ כולה ואיך הניח תפילין אשר נזכר שם יציאת מצרים ואז עדיין לא היה כלל גלות מצרים. אך באמת יש פנימי [פנימיות / פנימית] וחיצוני והקיום שלו היה בפנימי

[בפנימיות / בפנימית].

Doch es heißt, Avraham habe die ganze Torah erfüllt - wie konnte er Tefillin anlegen, in denen der Auszug aus Ägypten erwähnt wird, wenn es damals noch überhaupt kein Exil in Ägypten gegeben hatte? Doch in Wahrheit gibt es eine innere Dimension (Pnimityus) und eine äußere Dimension (Chitzoniyus), und seine Erfüllung geschah in der inneren Dimension.

Die Mishnah sagt, Avraham habe die ganze Torah beobachtet, doch in den Tefillin wird der Auszug aus Ägypten erwähnt, der damals noch nicht stattgefunden hatte. Die Antwort lautet: Die mitzvos haben eine innere und eine äußere Dimension, und Avraham beobachtete sie in ihrer inneren, geistigen Dimension.

15 ויאמר הוי"ה היינו התגלות והמשכת אא"ס [אור אין סוף] כ"ע [כתר עליון] מלמעלה למטה בבחי' פנימי

[פנימיות / פנימית] אבל שיוכל להתגלות גם בחיצונית שיהיה בדבר גשמי בקלף ממש גילוי אלקות כנ"ל.

„Und Havayah sprach“ bedeutet die Offenbarung und Herableitung des unendlichen Lichts (Or Ein Sof), der höchsten Krone (Kesor), von oben nach unten, in der inneren Dimension (Pnimityus). Doch dass es sich auch in der äußeren Dimension (Chitzoniyus) offenbaren kann - sodass in einem physischen Gegenstand, auf wirklichem Pergament, eine Offenbarung der G-tlichkeit stattfindet, wie oben erklärt -

„Und Havayah sprach“ zu Avram bedeutet, dass das unendliche Licht aus Kesor zu ihm in der inneren Dimension herabgezogen wurde. Damit sich die G-tlichkeit aber auch in der äußeren Dimension offenbaren kann, in physischen Gegenständen wie dem Pergament der Tefillin, ist etwas Zusätzliches erforderlich.

אין זה דרך השתלשלותי [השתלשלות] רק ע"י וימררו חיהם כו' בכל עבודה קשה⁶⁶ נעשה התגלות מבחי למעלה מהשתלשלות

Dies geschieht nicht auf dem Weg der stufenweisen Herabfolge der Welten (Hishtalshelus); erst durch „Und sie verbitterten ihr Leben“ usw., „mit jeder harten Arbeit“, kommt eine Offenbarung von der Ebene zustande, die über Hishtalshelus steht,

Das kann nicht durch die gewöhnliche stufenweise Herabfolge der Welten geschehen. Es geschah allein durch die bittere Knechtschaft in Ägypten, die eine Offenbarung von einer Ebene herabzog, die über der gesamten Kette der Welten steht.

כי אז יוכל להתגלות גם למטה מהשתלשלות כי שם מעלה ומטה שוין גם חכמה לבחי עשיי [עשיה] יחשב כולם בחכמה עשית.⁶⁷

denn dann kann sie sich auch unterhalb von Hishtalshelus offenbaren; denn dort sind Oben und Unten gleich – sogar die Weisheit (Chochmah) gilt als die Ebene der Welt des Handelns (Asiyah): „Du hast sie alle mit Weisheit gemacht.“

Eine Ebene oberhalb der Kette kann sich auch unterhalb von ihr offenbaren, denn für sie sind Oben und Unten gleich. So verbindet der Vers „Du hast sie alle mit Weisheit gemacht (Asisa)“ Chochmah mit dem Wort Asiyah (Handeln): Aus dieser Höhe sind die höchste Sefirah und die niedrigste Welt gleich.

16 וזהו כי עגולי אריך מקיפי רגלי עשיי [עשייה] היינו שהמשכ' [שהמשכה] והתגלות הוא מן מקיף עליון הכולל אבי"ע [אצילות בריאה יצירה עשיה] כו' ואז יכול להשתלשל רצונו ית' גם בדבר גשמי בקלף וכדומה.

Und dies ist [die Bedeutung von] „denn die Kreise von Arich umgeben die Füße von Asiyah“: Das heißt, die Herabziehung und Offenbarung gehen von dem höchsten umfassenden [Licht] aus, das [die Welten von] Atzilus, Beriah, Yetzirah und Asiyah einschließt usw.; dann kann Sein Wille, gesegnet sei Er, stufenweise sogar in eine physische Sache, in Pergament und dergleichen, herabgelangen.

Eine kabbalistische Aussage: Die „Kreise“ (umfassenden Lichter) von Arich Anpin (dem „Langen Antlitz“, der inneren Konfiguration von Keser, dem g-ttlichen Willen) umgeben sogar die „Füße“ von Asiyah, der niedrigsten Welt. Die Offenbarung kommt von einem umfassenden Licht, das alle vier Welten gleichermaßen einschließt, sodass der Wille G-ttes sogar in Pergament und ähnliche physische Dinge herabgelangen kann.

אבל אברהם לא המשיך רק בבחי' פנימית⁶⁸ מלמעלה לכן לא הי' [היה] עדיין התגלות במעשי המצות בגשמיות ממש בבחי' [בבחינת / בבחינה] חיצונית רק הקיום שלו כל התורה היה בבחי' פנימית.

Doch Avraham zog nur in der inneren Dimension von oben herab; daher gab es noch keine Offenbarung in der tatsächlichen physischen Ausführung der mitzvos, in der äußeren Dimension; vielmehr geschah seine Erfüllung der gesamten Torah in der inneren Dimension.

Avraham zog G-tlichkeit nur in der inneren Dimension herab. Daher gab es zu seiner Zeit noch keine Offenbarung durch die tatsächliche physische Ausführung der mitzvos; sein Befolgen der Torah war innerlich.

17 וכשהיה בן צ"ט⁶⁹ ניתנה לו במתני' [במתנה] מצות מילה במעשה ממש בכדי שיוולד ממנו יצחק שיצא מאתו אח"כ יעקב תמים ובניו יקבלו התורה⁷⁰ בהתגלות חיצונית מצות מעשה ממש

Und als er neunundneunzig Jahre alt war, wurde ihm die Mitzvah der Beschneidung als tatsächliche Handlung zum Geschenk gegeben, damit Yitzchak aus ihm geboren werde, aus dem später Yaakov, der Ganzherzige, hervorgehen sollte; dessen Söhne sollten die Torah in äußerer Offenbarung empfangen – als Mitzvos tatsächlicher Handlung.

Im Alter von neunundneunzig Jahren empfing Avraham die Beschneidung als physische Mitzvah, als ein „Geschenk“ von oben. Ihr Zweck war, dass Yitzchak geboren werde und aus ihm Yaakov, „der Ganzherzige“, hervorgehe; alle seine Söhne waren rechtschaffen und sollten die Torah in Form von Mitzvos empfangen, die als tatsächliche Handlungen ausgeführt werden. In Likkutei Torah, Tazria, erklärt der Alter Rebbe, dass Avraham schon vor seiner Beschneidung ein Prophet war, weil das Licht der Welt der Emanation (Atzilus) in Gefäße gekleidet kommt, die die Kelipos (Hüllen) nicht aufhalten können. Damit jedoch das unverhüllte Licht des Adam Kadmon, der Ebene vor Atzilus, auf ihn scheinen konnte, musste er die Vorhaut, die es bedeckt, abschneiden.

לכן לא קבל אברהם התורה לפי שיצא ממנו ישמעאל וכו' רק אחר שנימול ונולד יצחק אחר המילה אז יוכל להוליד יעקב תמים אשר קבלו בניו התור' [התורה] במצו' [במצות] מעשה.

Deshalb empfing Avraham die Torah nicht, denn Yishmael ging aus ihm hervor usw. Erst nachdem er beschnitten worden war und Yitzchak nach der Beschneidung geboren worden war, konnte er Yaakov, den Ganzherzigen, zeugen, dessen Söhne die Torah durch praktische Mitzvos empfangen.

Deshalb empfing Avraham selbst die Torah nicht: Yishmael wurde ihm vor seiner Beschneidung geboren. Erst nach der Beschneidung wurde Yitzchak geboren, aus dem Yaakov hervorging, dessen Kinder die Torah der praktisch ausgeübten Mitzvos empfangen.

הארה מן העגולי כו' אף בבחי' חיצונית כי לנגדו למעלה מן השתלשלות מעלה ומטה הכל חד כו'

[Dies ist] ein Licht aus den Kreisen usw., [das leuchtet] sogar in der äußeren Dimension (Chitzoniyus); denn vor Ihm sind oberhalb der stufenweisen Herabfolge der Welten (Hishtalshelus) oben und unten alle eins usw.

Die Beschneidung zog ein Licht aus den umfassenden „Kreisen“ sogar in die äußere Dimension herab, denn vor G-tt sind oberhalb der stufenweisen Herabfolge der Welten oben und unten eins.

(ועמ"ש ע"פ משה ידבר^{71,72} שם נתי' [נתבאר] היטב ההפרש בין מה שקיים אברהם כל התורה כו' למ"י)

[למתן תורה] עולה בקנה א' עם מ"ש כאן):⁷³

(Und siehe, was zum [Vers] „Moshe würde sprechen“ geschrieben steht: Dort wird der Unterschied zwischen Avrahams Erfüllung der ganzen Torah usw. und der Gabe der Torah gut erklärt; dies stimmt mit dem überein, was hier geschrieben steht.)

Ein in Klammern gesetzter Querverweis auf einen anderen Maamar in Torah Ohr zum Vers „Moshe würde sprechen“, der den Unterschied zwischen Avrahams Einhaltung der Torah und der Gabe der Torah am Sinai erklärt. Dort, in Torah Ohr, Yitro, erklärt der Alter Rebbe, dass die Mitzvos, die Avraham einhielt, das unendliche Licht (Or Ein Sof) vor allem in die oberen Bereiche, in Zeir Anpin, herabzogen, während „Moshe würde sprechen“ die Offenbarung nach unten herabzog, sogar bis in die Welt des Handelns (Asiyah).

18 וזהו הוא עשנו ולא אנחנו⁷⁴ ולו קרי בוי"ו וכתוב לא באל"ף וביאור הענין⁷⁵ כי איך יכול להיות שנהי'

אנחנו עמו על ידי השתלשלות רק כי הוא עשנו ולא באל"ף זהו בחי' כתר

Und dies ist [die Bedeutung von] „Er hat uns gemacht, und nicht wir [selbst]“: Das Wort lo wird mit einem vav gelesen und mit einem Alef geschrieben. Die Erklärung der Sache lautet: Wie könnte es sein, dass wir durch die stufenweise Herabfolge der Welten (Hishtalshelus) „Sein Volk“ würden? Nur weil „Er uns gemacht hat“; lo mit einem Alef — dies ist die Ebene (Bechinah) der Krone (Keser),

Der Vers „Er hat uns gemacht, und wir sind Sein“ enthält das Wort lo, das mit einem vav gelesen wird (»Sein«), aber mit einem Alef geschrieben wird (»nicht«). Wie könnten geschaffene Wesen durch die gewöhnliche stufenweise Herabfolge der Welten zu „Seinem Volk“ werden? Nur durch das Alef, das für Keser steht. In Torah Ohr, Jitro, erklärt der Alter Rebbe ein Wort, das auf zwei verschiedene Weisen geschrieben und gelesen wird: lo in Channahs Lied, „und durch Ihn werden die Taten abgewogen“ (I Samuel 2:3). Lo mit einem Alef steht für die Verbote und lo mit einem vav für die Gebote; gemeinsam bewirken sie, dass die untere Einheit (Yichuda Tata'ah) der höheren Einheit (Yichuda Ila'ah) gleichkommt.

כי א' רישא דאתון כתר ועייז יכול להיות ולו בוי"ו אנחנו עמו כי מאחר שזהו למעלה מן השתלשלות הארתו יכול להיות גם למטה מן השתלשלות.

denn Alef ist der Kopf der Buchstaben — Keser; und dadurch kann es „und wir sind Sein“ (lo mit einem vav), „Sein Volk“, geben. Da dies oberhalb der Hishtalshelus liegt, kann sein Licht auch unterhalb der Hishtalshelus sein.

Alef, der erste Buchstabe, ist der „Kopf der Buchstaben“, Keser. Weil Keser oberhalb der stufenweisen Herabfolge der Welten liegt, kann sein Licht auch unter sie hinabreichen; so können wir wahrhaft „Sein“ sein.

19 ולכן כשנתנה התורה ונצטוו מצות במעשה ממש מצוה הראשונה היא מתחלת באל"ף אנכי⁷⁶ כו'. כי שיקויים המצות במעשה ויעשה יחודים

Daher beginnt, als die Tora gegeben und die mitzvos zur praktischen Ausführung befohlen wurden, das erste Gebot mit einem Alef: „Ich (Anochi)“ usw. Denn dass die mitzvos tatsächlich erfüllt und Vereinigungen bewirkt werden

Als die Tora mit Geboten zur physischen Ausführung gegeben wurde, begann das allererste Gebot mit einem Alef: „Anochi“ („Ich bin“). Die mitzvos in der physischen Tat auszuführen und durch sie Vereinigungen zu bewirken ...

עיי קיום מצות במעשה אי אפשר רק שיתגלה הארה מבחי' כתר כו' לכן מצוה ראשונה מתחלת באל"ף בחי' כתר הארה מלבנונית הכתר כו'.

ist durch die Erfüllung der mitzvos in der Tat nur möglich, wenn ein Licht aus der Ebene der Krone (Keser) offenbart wird usw.; deshalb beginnt das erste Gebot mit einem Alef – der Ebene des Keser –, einem Licht aus dem Weiß des Keser usw.

... ist nur möglich, wenn ein Licht aus Keser offenbart wird. Deshalb beginnt das erste Gebot mit einem Alef, das für Keser steht – dem Licht aus dem „Weiß“ von Keser.

Avrams Reisen, Lot und die Namen

20 וזהו ואברם בן ע"ה שנה בצאתו מחרן⁷⁷ היינו כי ממוחין למדות צריך לילך דרך הגרון ואחר שירד

ממדרגת מוחין ועדיין לא נעשו מדות קודם שיבאו להלב נק' אז חרן וכשהיה אברם בן ע"ה

Und dies ist [die Bedeutung von] „Und Avram war fünfundsiebzig Jahre alt, als er Charan verließ“: Das heißt, von den intellektuellen Kräften (Mochin) zu den Gefühlsattributen (Middos) muss man den Weg über die Kehle nehmen; und nachdem es von der Ebene der Mochin herabgesunken ist, aber noch nicht zu Middos geworden ist, wird es, bevor diese das Herz erreichen, Charan genannt. Und als Avram fünfundsiebzig war —

Avrams Weggang aus Charan im Alter von fünfundsiebzig Jahren wird innerlich gedeutet. Zwischen den Mochin und den Middos gibt es einen Übergang, die „Kehle“: jene Zwischenstufe, nachdem der Gedanke die Mochin verlassen hat, aber bevor er im Herzen zum Gefühl geworden ist. Diese Zwischenstufe wird Charan genannt.

היינו ז"פ [ז' פעמים] עשר⁷⁸ בחי' חיצוני' וה' חסדי' [חסדים] בחינת פנימי' [פנימיות / פנימית] יצא מחרן שבא הארה והתגלות מחכמה למדות.

Das heißt: sieben mal zehn, die äußere Ebene, und fünf Chasadim (Güte), die innere Ebene — er verließ Charan; denn Licht und Offenbarung kamen von der Weisheit (Chochmah) zu den Middos.

Fünfundsiebzig ist sieben mal zehn (die sieben Middos in ihrer äußeren Ausprägung) plus fünf, die fünf Chasadim in ihrer inneren Ausprägung. Dass er in diesem Alter Charan verließ, bedeutet, dass Licht aus der Chochmah schließlich bis zu den Middos durchdrang.

21 והנה כמו שאיתא רישא דעשו בעטפוי דיצחק^{79,80} כמו"כ [כמו כן] קודם הבירור הי' לוט כלול

באברהם בקדושה

Nun, ebenso wie es heißt, dass „der Kopf Eisavs [im Schoß Yitzchaks ruhte]“, so war auch Lot vor der Klärung in Avraham in Heiligkeit eingeschlossen,

Der Targum sagt, Eisavs Kopf sei in Yitzchaks Schoß begraben worden: Etwas von Eisav hatte also seine Wurzel in der Heiligkeit. Ebenso war Lot, bevor er ausgesondert wurde, in Avraham in Heiligkeit enthalten. In Torah Ohr, Toldos, nennt der Alter Rebbe Eisav die „Schlacke des Goldes“, den Abfall von Yitzchaks Selbstbegrenzung (Gevurah), aus der Eisav hervorging, während „der Kopf Eisavs“ in Yitzchaks Schoß lag.

כמו סיגים אשר קודם הצירוף ובירור מעורבים הם עם זהב.⁸¹ ולויט בגי' [בגימטריא] מ"ה [שם מ"ה]⁸² אחורי [אחוריים] דשם מ"ה [שם מ"ה].

wie Schlacke, die vor dem Schmelzen und Läutern mit Gold vermischt ist. Und Lot hat numerisch [den Wert] Mah – die Rückseite des Namens Mah.

Er war wie Schlacke, die vor dem Läutern mit Gold vermischt ist. Lot (לוט) hat den Zahlenwert 45, denselben wie Mah, der Name der Berichtigung; er ist dessen „Rückseite“, seine äußerste Ebene. Der Rebbe merkt in seinen Anmerkungen zu Rabbi Pinchas' Mitschrift an, dass „Gold“ an vielen Stellen so geschrieben wird, es aber offenbar „Silber“ heißen sollte, da Silber der Ebene Avrahams entspricht.

אך הוא מקור חו"ב [חכמה ובינה] דקליפה לכן נקי לוט לשון קללה ולכן הלך לוט את אברהם קודם הבירור

Doch er ist die Quelle der Weisheit (Chochmah) und des Verständnisses (Binah) der Hülle (Kelipah); deshalb wird er Lot genannt, ein Ausdruck für Fluch; und deshalb zog Lot vor der Klärung mit Avraham.

Lot ist auch die Wurzel der Chochmah und Binah der Kelipah, des Intellekts der der Heiligkeit entgegengesetzten Seite; sein Name Lot wird als Ausdruck für Fluch gelesen (im Aramäischen bedeutet lut „fluchen“). Deshalb zog er mit Avraham, bevor die Läuterung stattfand.

ולכן יצא מלוט עמון ומואב אשר יצאה מהם רות המואביה⁸³ ונעמה העמוני⁸⁴ כי מואב חכ' [חכמה] דקליפה⁸⁵ ונעמה הוא לשון נועם⁸⁶ בינה התגלות עתיק בבינה

Und deshalb gingen aus Lot Ammon und Moav hervor, aus denen Rus die Moabiterin und Naamah die Ammoniterin hervorgingen; denn Moav ist die Chochmah der Kelipah, und Naamah ist ein Ausdruck für Annehmlichkeit (noam) – Binah, die Offenbarung von Atik in Binah.

Aus Lot gingen Ammon und Moav hervor, und aus ihnen Rus (Ruth), die Moabiterin, und Naamah, die Ammoniterin; beide waren Ahnmütter des Hauses David. Moav ist die Chochmah der Kelipah, und Naamah, abgeleitet von noam (Annehmlichkeit), entspricht Binah, wo Atik offenbart wird. In Likkutei Torah, Chukas, erklärt der Alter Rebbe Moav als die Chochmah der Kelipah, die Weisheit jener, die „weise sind, Böses zu tun“, und lehrt, dass die Tora und mitzvos den Intellekt der tierischen Seele der Heiligkeit zuwenden, so wie Rus, die Moabiterin, aus Moav geläutert wurde.

ועי' בירור יצאה רות המואביה ונעמה העמוני' מן חו"ב [חכמה ובינה] דקליפה ואחר הבירור נפרדו סיגי לוט מאברהם:⁸⁷

Und durch die Klärung gingen Rus die Moabiterin und Naamah die Ammoniterin aus der Chochmah und Binah der Kelipah hervor; und nach der Klärung trennten sich Lots Schlacken von Avraham.

Durch die Klärung wurden Rus und Naamah, heilige Seelen, aus jenem Intellekt der Kelipah herausgelöst. Nachdem das Gute ausgesondert worden war, trennte sich die Schlacke Lots von Avraham.

22 ויאהל אברם עד מקום שכם⁸⁸ כתפין חו"ג [חסד וגבורה] דנוק' [דנוקבא] ואלון מורה ת"ת [תפארת] דנוק' [דנוקבא] כי כל המשכות והתגלות הי' [היה] אברהם ממשיך להמלכות מן שכל הנעלם לכן אמר לו ישמעאל יחיה לפניך⁸⁹

„Und Avram schlug sein Zelt auf bis zum Ort Shechem“ — [Shechem bedeutet] Schultern: die Güte (Chesed) und die Selbstbegrenzung (Gevurah) des weiblichen Gegenstücks (Nukva); „und Elon Moreh“ — die Schönheit (Tiferes) der Nukva. Denn alle Herableitungen und Offenbarungen leitete Avraham aus dem verborgenen Intellekt zur Königsherrschaft (Malchus) herab. Deshalb sagte er: „Wenn doch Yishmael vor Dir leben könnte!“

Avrams Weg durch das Land wird den g-ttlichen Attributen (Sefiros) der Nukva zugeordnet (Malchus als vollständige Konfiguration): Shechem, was auch „Schulter“ bedeutet, sind ihre Chesed und Gevurah, die beiden Arme; Elon Moreh ist ihr Tiferes. Alles, was Avraham aus dem verborgenen Intellekt herableitete, erreichte Malchus. Deshalb konnte er für Yishmael bitten, in der Hoffnung, auch ihn zu erheben.

כי אחרי שנקרא אברהם בה"א [באות ה"א]⁹⁰ שעיי' המשיך התגלות בבחי' מל' ונתנה לו המילה הי' [היה] יכול להעלות נצוצות כנר בפני אבוקה שיהיו נכללי' [נכללים] בבחי' מל' כו' וכמ"ש ואת הנפש אשר עשו⁹¹ וכו'.

Denn nachdem er mit einem Hei Avraham genannt worden war, wodurch er Offenbarung in die Ebene von Malchus herableitete, und ihm die Beschneidung zuteilwurde, konnte er Funken erheben wie eine Kerze vor einer Fackel, sodass sie in die Ebene von Malchus aufgenommen würden usw.; wie geschrieben steht: „und die Seelen, die sie geschaffen hatten“ usw.

Nachdem aus Avram Avraham mit dem hinzugefügten Hei geworden war und er die Beschneidung erhalten hatte, konnte er Offenbarung in Malchus herableiten und die Funken der Heiligkeit um sich herum erheben, indem er sie wie eine Kerze in einer Fackel aufgehen ließ. Der Vers über „die Seelen, die sie geschaffen hatten“ in Charan — gemeint sind die Menschen, die Avraham und Sarah G-tt näherbrachten — wird in diesem Licht gelesen. Der Rebbe folgert aus diesen Worten (Likkutei Sichos, vol. 15), dass Avraham erst nach seiner Benennung Avraham Funken erheben konnte, und verweist auf eine weitere Lehrrede, in der erklärt wird, dass die Konvertiten, die Avraham gewonnen hatte, nicht von Dauer waren.

גם שרי היתה נקראת מקודם ביו"ד מורה על צמצום ואח"כ כשהיתה צריכה להוליד את יצחק היתה נק' בה"א [באות ה"א] בהרחבה להורות על המשכה והתגלות.⁹²

Auch Sarai wurde zunächst [mit einem auf yud endenden Namen] genannt; dies weist auf die Einschränkung (Tzimtzum) hin. Danach, als sie Yitzchak gebären sollte, wurde sie mit einem Hei in erweiterter Form genannt, um Herableitung und Offenbarung anzuzeigen.

Auch Sarais Name änderte sich: Ihr yud, ein kleiner Punkt, stand für Einschränkung; als sie Yitzchak gebären sollte, wurde sie zu Sarah mit einem Hei, einem breiten Buchstaben, der Erweiterung und Offenbarung bezeichnete.

וזהו ויקרא שם אברם בשם⁹³ ה'. ויקרא היינו המשכה מא"ב [מאב] ר"ם שכל הנעלם המשכ' מיסוד אבא לע"ס [לעשר ספירות] דנוק' [דנוקבא] הנק' שם ה' כו':

Und dies ist die Bedeutung von: „Und Avram rief dort im Namen Havayahs.“ „Und er rief“ bedeutet eine Herableitung aus av ram, dem verborgenen Intellekt: eine Herableitung vom Fundament (Yesod) von Abba zu den zehn Sefiros der Nukva, die als „Name Havayah“ bezeichnet werden usw.

„Avram rief dort im Namen Havayahs“ wird als Herableitung gelesen: aus av ram, dem verborgenen Intellekt, zu den zehn Sefiros der Nukva, die „Name Havayah“ genannt werden. Dies ist das Thema des Maamar in Kürze: Das Verborgene wird offenbar gemacht — bis hinab zu Malchus.

IN DER EIGENEN AVODAH

Die überhimmlische Weisheit kann nicht an sich erfasst werden, sondern nur, wenn sie sich in physische mitzvos kleidet: den Esrog [Zitrusfrucht] nehmen, Tefillin anlegen, Almosen geben. Der Mensch sollte die physische mitzvah daher nicht als eine Herabsetzung des Geistigen sehen, sondern als den Ort, an dem G-ttes höchste Weisheit tatsächlich enthalten ist und durch den Vereinigungen in den oberen Welten bewirkt werden.

FRAGEN ZUM GESPRÄCH

1. Warum besteht der Maamar darauf, dass das Werden zu „Avraham“ kein Abstieg von „Avram“, sondern eine Erhebung ist?
2. Wie zeigt das Gleichnis von Shlomos dreitausend Gleichnissen, dass Entfaltung von einer höheren Quelle abhängt?
3. Warum heißt es, dass die G-ttlichkeit im Pergament der Tefillin größer ist als die Weisheit an ihrem eigenen überhimmlischen Ort?
4. Worin unterscheidet sich Avrahams Halten der Torah vom Halten der Torah durch Israel nach dem Sinai?
5. Welche Rolle spielen Verhüllung und Bedrängnis - Yitzchaks Dunkelheit und die Arbeit in Ägypten - dabei, Offenbarung möglich zu machen?

QUELLEN UND VERWEISE

Anmerkungen

ABSATZ 1

1 ענין לך לך

Ein früher Mitschrieb desselben Maamars, festgehalten von einem Schüler des Alter Rebbe; er beginnt mit dem Vers über Avrams Reisen und nicht mit „Geh für dich“.

ANMERKUNG VON KEHOT

בסי הנחות הר"פ ע' ה בהתחלה: וילך למסעיו ממעלה למטה כו' עם איזה הגהות מהצ"צ. הנחת כ"ק אדמו"ר האמצעי באוה"ת כרך ו' תתרעב, א (הנדפס מלקו"ת לג"פ פב, א) עם הגהות מהצ"צ. גוכתי"ק כ"ק אדמו"ר האמצעי בכרך 1025 קכו, ב. והוא משנת תקס"ו. ראה לעיל ציונים לכ"ק אדמו"ר ז"ע. עוד הגהות וקיצורים באוה"ת בכרך ד תרפ"א, א. תרפ"ב, ב.

2 Auf seinem Rückweg aus Ägypten „zog Avram auf seinen Reisen vom Negev bis nach Beis El“, an den Ort, an dem sein Zelt zuerst gestanden hatte; der Maamar liest die Stationen dieser Reise als Ebenen der g-ttlichen Attribute (Sefiros).

בראשית י"ג:3: Genesis 13:3

וילך למסעיו מנגב ועד־בית־אל עד־המקום אשר־היה שם אֶהְלֶה בתְּחִלָּה בֵּין בֵּית־אֵל וּבֵין הָעֵי:

And he went on his journeys from the South even to Beth-el, unto the place where his tent had been at the beginning, between Beth-el and Ai;

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

3 ממטה למעלה Die Kehot-Anmerkung führt diese Passage des Zohar zu Lech Lecha als Beleg für die Worte „von unten nach oben“ an.

זח"א ע"א, Zohar I, 78a

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה זח"א ע"א, א. ראה ד"ה לך לך תשמ"ו.

4 מלמעלה למטה Die Kehot-Anmerkung führt diese Passage des Zohar (im Abschnitt Sisrei Torah) als Beleg für die Worte „von oben nach unten“ an.

ספר הזוהר, אחרי מות נ"ז:שנ"ד-59:362-57:354 Zohar, Achrei Mot

נ"ט:שס"ב

5 להי הנראה Der unaussprechliche g-ttliche Name (Havayah) erschien Avram in Kanaan und versprach seinen Nachkommen das Land, und Avram baute dort einen Altar „für Havayah, der ihm erschienen war“: Hier geht es um G-ttlichkeit auf der Ebene, auf der sie offenbart wird.

בראשית י"ב:7: Genesis 12:7

וַיֵּרָא ה' אֶל־אַבְרָם וַיֹּאמֶר לְאַבְרָם אֶת־הָאָרֶץ הַזֹּאת וְיָבוֹן שָׁם מִזְבֵּחַ לַיהוָה אֱלֹהֶיךָ:

And the L-RD appeared unto Abram, and said: 'Unto thy seed will I give this land'; and he builded there an altar unto

the L-RD, who appeared unto him.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

6 בכמה מקומות מציינים לד"ה זה Mehrere Maamarim in Likkutei Torah verweisen auf diesen Maamar.

ANMERKUNG VON KEHOT

בד"ה הנה אברם — לקו"ת שלח מה, ד. ואתחנן י, ג. ובכמה מקומות מציינים: בד"ה לך לך. בלקו"ת אמור לט, א מציין לכאן. לכללות מאמר זה ראה מאמרי אדה"ו פרשיות כרך א ע' פ. ד"ה לך לך תשל"ח (נדפס בלקו"ש ח"כ ע' 295).

7 וממעלה למטה Kehots Marei Makom zu diesen Worten (die Anmerkung steht unten).

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה זח"ג (בסתר תורה) ע"ז, א.

ABSATZ 2

8 שכל הנעלם מכל רעיון Ein späterer Maamar über den „dem Denken verborgenen Intellekt“.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה סה"מ תרנ"ז ע' קסד. ד"ה לך לך תרצ"ד, שכל העמוק ביותר שמוסתר ונעלם לגמרי נק' שכל הנעלם מכל רעיון להיות שגם אפס קצהו אינו מושג כלל. שהוא למעלה גם מבחי' חכמה, כי חכמה (עם היותה ראשית כל הכחות פנימיים) היא בחי' גילוי, משא"כ אב רם הוא שכל הנעלם מכל רעיון — ד"ה לך לך תשל"ח. וראה מאמרי אדה"א במדבר כרך א' ע' שי (במילואים למ"מ). ובד"ה ואברהם זקן תשל"ד (מהנחה בלתי מוגה) מבאר דענין שכל הנעלם מכל רעיון יש בו ב' נקודות מצד אחד הרי יש בו ההגדרה דשכל, אבל לאידך הרי הוא שכל באופן כזה שהוא נעלם מכל רעיון, ע"ש שמביא ראיי מסה"מ תרס"ו ע' פ. באוה"ת ותולדות כרך ד תרפ"א, א מביא זה בשם: ברע"מ. וראה באמרי בינה ח"ג פרק קמא: ובלשון הגאונים.

9 א"ב ר"ם Die Kehot-Anmerkung führt diese Stelle im Zohar zu avram an; der Maamar liest den Namen Avram als av ram, den „erhabenen Vater“, den verborgenen Intellekt.

זח"א ע"ט, Zohar I, 79b

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה זח"א ע"ט, ב. וראה גם תו"ח כאן פ, א. בהנחת הר"פ נוסף: חכים ולא בחכמה ידיעה.

10 להיות גילויי בבי"ע . פתח האהל Die Anmerkung zitiert eine Glosse, der zufolge diese Offenbarung in den unteren Welten „mit Avraham neu war“, und verweist den Leser auf jenen Maamar über die Dreizehn Eigenschaften des Erbarmens.

ANMERKUNG VON KEHOT

כמ"ש בלקו"ת בדרוש עשי"ת ד"ה להבין פי' יג"מ מי כמוך כו' נושא עון ע"ש פ"ב . זה נתחדש לאברהם ועי' בלקו"ת להאריז"ל פי' לך לך הנחה מזוי

השכינה וזהו גילויי חסדים, לזה נאמר והוא יושב פתח האוהל — מאמרי אדמור"ר חזקן הנחות הר"פ ע"ה.

ABSATZ 3

11 חסד אתגלי בפומא דאמה

Der Zohar (in der Idra Rabba, der „Großen Versammlung“ von Rabbi Shimon bar Yochai) lehrt, dass die Güte (Chesed) am „Mund der Amah [des männlichen Glieds]“ offenbart wird; der Alter Rebbe liest dies als Offenbarung des g-^tlichen Einflusses durch Verbindung.

Zohar III, 142a, זח"ג קמב, א

Zohar II, 36a, זח"ב לו, א

ANMERKUNG VON KEHOT

זח"ג קמב, א. וראה גם זח"ב לו, א. ובאוה"ת לך לך כרך ד תרפה, ב: "ומ"ש כאן [בתו"א] דפי' חסד אתגלי בפומא דאמה היינו להיות גילויי ההשפעה בבחי' התקשרות" ע"ש שמציין לאנה"ק סד"ה להבין משל ומליצה. וראה באוה"ת שם תרפד, ב. ענין זה לא נזכר בהנחת הר"פ. ושם יש הגה"ה מהצ"צ: "אבל המשכת יחוד העליון זהו שיהי' הגילוי למטה כמו למעלה כמ"ש בלקו"ת בדרוש עשי"ת ד"ה להבין פי' יג"מ מי כמוך כו' נושא עון ע"ש פ"ב פי' לשיקבה"ו זה נתחדש לאברהם. ועי' בלקו"ת מהאריז"ל פ' לך לך נהנה מזיו השכינה זהו גילויי חסדים": לזה נאמר והוא יושב . . . וראה בתו"ח כאן פ, ב בענין גם שקודם שבא אברהם לעולם נמשך סדר ההשתלשלות דאבי"ע.

12 והוא יושב פתח האוהל

Unmittelbar nach Avrahams Beschneidung erschien ihm der unaussprechliche g-^tliche Name (Havayah), während er am Eingang seines Zelttes in der Hitze des Tages saß; hier ist der „Eingang“ der Punkt, an dem sich die verborgene Güte nach außen öffnet.

בראשית י"ח:1 Genesis 18:1

וַיֵּרָא אֵלָיו ה' בְּאֵלֵי מִמְרָא וְהוּא יֹשֵׁב פֶּתַח־הָאֵהָל כַּחַם הַיּוֹם:

And the L-RD appeared unto him by the terebinths of Mamre, as he sat in the tent door in the heat of the day;

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

בראשית יח, א.

13 ויהי ערב ויהי בקר יום א'

Am Ende des ersten Schöpfungstages sagt die Tora: „Und es wurde Abend und es wurde Morgen: ein Tag“: Der Abend, die Dunkelheit, kommt zuerst und zeigt damit, dass die Verhüllung der Offenbarung vorausgeht und der Tag „ein“ genannt wird.

בראשית א':5 Genesis 1:5

וַיִּקְרָא אֱלֹקִים לְאֹר יוֹם וְלַחֹשֶׁךְ קָרָא לַיְלָה וַיְהִי־עֶרֶב וַיְהִי־בֹקֶר יוֹם אֶחָד:

And G-d called the light Day, and the darkness He called Night. And there was evening and there was morning, one day.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

בראשית א, ה. בלקו"ת שלח מה, ד מציין לכאן.

...ענין לך לך וילך למסעיו ממטה למעלה מלמעלה)

14 כי אב המון גוים

Die Worte hier zitieren Genesis 17:5; die Stelle wird unten angezeigt.

בראשית י"ז:5 Genesis 17:5

וְלֹא־יִקְרָא עוֹד אֶת־שְׁמִי אַבְרָם וְהָיָה שְׁמִי אַבְרָהָם כִּי אֲבִי־הַמּוֹן גּוֹיִם נִתְּתִיהּ:

Neither shall thy name any more be called Abram, but thy name shall be Abraham; for the father of a multitude of nations have I made thee.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

בראשית יז, ה.

ABSATZ 4

15 למה צדיקים דומים

Der Talmud vergleicht die Gerechten vor der G-^tlichen Gegenwart (Shechinah) mit einer Kerze vor einer Fackel; der Alter Rebbe verwendet dies, um das Aufgehen in der Selbstaufhebung (Bittul) in einem größeren Licht zu veranschaulichen.

פסחים ח' א:ד Pesachim 8a:4

וְאַבּוּקָה לֹא? וְהָאֵמֶר רָבָא, מַאי דְּכָתִיב: "וְנִגְהָ כָּאוֹר תִּהְיֶה קֶרֶנִּים מִיָּדוֹ לֹא וְשֵׁם חֲבִיּוֹן צוּז", לְמָה צְדִיקִים דּוּמִין בְּפָנֵי שְׂכִינָה — כְּנֹר בְּפָנֵי הָאֲבּוּקָה. וְאֵמֶר רָבָא: אֲבּוּקָה לְהַבְדִּילָהּ מִצֶּה מִן הַמּוֹבָחֵר!

William Davidson, Vocalized Aramaic (CC-BY-NC)

ANMERKUNG VON KEHOT

פסחים ח, א.

16 שנכללים בבחי' בטול באבוקה

Dort erläutert der Alter Rebbe das Bild: Wenn eine große Fackel brennt, wird das Licht einer einzelnen Kerze neben ihr in das Licht der Fackel aufgenommen, und beide werden eins.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה לקו"ת ברכה צח, ב. בהנחת הר"פ נוסף: כשמקרבין נר לאבוקה בסמוך לה נסתלק השמן הנר ונכלל באבוקה, ככה ע"י מעשה הצדיקים נבררים הניצוצות מבי"ע ונכללים במלי דא"ס. ובהנחת כ"ק אדה"א הנדפס באוה"ת תתערב, ב (מלקו"ת לג"פ) בארוכה יותר.

17 Im Beschneidungsbund sagt G-t zu Avram: „Dein Name soll nicht länger Avram sein; dein Name soll Avraham sein, denn Ich habe dich zum Vater einer Menge von Völkern gemacht“: Der Vers selbst erklärt den neuen Namen als av hamon („Vater einer Menge“), während der Maamar den früheren Namen als av ram („erhabener Vater“) liest. Der Maamar fragt, warum diese Verheißung bezüglich der Völker im Kapitel über die Beschneidung steht.

בראשית י"ז:5 Genesis 17:5

וְלֹא־יִקְרָא עוֹד אֶת־שְׁמִי אַבְרָם וְהָיָה שְׁמִי אַבְרָהָם כִּי אֲבִי־הַמּוֹן גּוֹיִם נִתְּתִיהּ:

Neither shall thy name any more be called Abram, but thy name shall be Abraham; for the father of a multitude of nations have I made thee.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ABSATZ 5

18

גלו לאדום

Dort (5a) wird der Ausspruch vollständig angeführt: „Sie wurden nach Edom verbannt, die Shechinah ist bei ihnen; sie wurden nach Babylon verbannt ...“ Der Alter Rebbe erklärt dort das Exil der Shechinah: G-ttliches Licht steigt herab und kleidet sich durch die Einschränkung des Namens, der g-ttliche Strenge bezeichnet (Elokim), in geschaffene Wesen, bis sie als ein eigenständiges „Etwas“ bestehen, damit dieses Etwas danach vor G-tt selbst aufgehoben werden kann.

ANMERKUNG VON KEHOT

נסמן לעיל לדרך ה, א.

19

לא גלו אלא כדי שיתוסף עליהם גרים

Der Talmud sagt, dass G-tt Israel nur unter die Völker ins Exil führte, damit sich ihnen Konvertiten anschließen; der Alter Rebbe bezieht dies auf die Funken, die aus Kelipas Nogah [der durchscheinenden Hülle] emporgehoben werden.

Pesachim 87b:14 ד"ב פסחים

ואמר רבי אלעזר: לא הגלה הקדוש ברוך הוא את ישראל לבין האומות אלא כדי שיתוספו עליהם גרים, שנאמר: "וירעתיקה לי בארץ". כלום אדם זורע סאה אלא להכניס כמה כורין.

William Davidson, Vocalized Aramaic (CC-BY-NC)

Zohar I, 244a רמז, זח"א

ANMERKUNG VON KEHOT

פסחים פז, ב. זח"א רמז, א. בגוונת"ק הנ"ל: "שיתוספו", ותי עליהם ליתא.

20

והן הניצוצות

Dort (117b) führt der Alter Rebbe denselben Ausspruch an: Israel wurde nur unter die Völker verbannt, damit ihm Konvertiten hinzugefügt würden.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה לקמן קיו, ב. נתבאר בארוכה בביאורו"ז לאדה"א קלו, א.

21

ונכללים כנר בפני אבוקה

Die Niederschrift von Rabbi Pinchas lautet: Als er mit dem Buchstaben Hei Avraham genannt wurde - eine Offenbarung des Lichts in der Königsherrschaft (Malchus), „dem Eingang des Zeltes“, wurde er zum „Vater einer Vielzahl von Völkern“, denn die Vielzahl der Völker wird zu Konvertiten und in Malchus aufgenommen: Das Licht, das durch das Zerschneiden der Gefäße in Beriah, Yetzirah und Asiyah verschlungen wurde.

ANMERKUNG VON KEHOT

בהנחת הר"פ: "נמצא כשנקרא אברהם בה' התגלות אור בבחי' מלי פתח האוהל אז נעשה אב המון גוים כי המון גוים נעשה גרים ונכללים בבחי' מלי אור הגוים הנכללים בב"ע משבירת הכלים". וכן בהנחת אדה"א מדגיש ענין "פתח האהל".

ABSATZ 6

22

ויאמר ה' אל אברהם

Die ersten Worte des unaussprechlichen g-ttlichen Namens (Havayah) an Avram: „Zieh fort aus deinem Land, aus deinem Geburtsort und aus dem Haus deines Vaters in das Land, das ich dir zeigen werde“; dies wird hier als Herabsteigen des verborgenen Intellekts verstanden.

בראשית י"ב:1 ג' Genesis

ויאמר ה' אל-אברהם לך-לך מארצך וממולדתך ומבית אביך אל-הארץ אשר אראך:

Now the L-RD said unto Abram: 'Get thee out of thy country, and from thy kindred, and from thy father's house, unto the land that I will show thee.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

23

Als G-tt mit Avram den Bund der Beschneidung schließt, sagt Er zu ihm: „Dein Name soll Avraham sein, denn ich habe dich zum Vater (av) einer Menge (hamon) von Völkern gemacht“; der Maamar verknüpft den neuen Namen mit der Offenbarung, die durch die Beschneidung kommt.

בראשית י"ז:5 ה' Genesis

ולא יקרא עוד את-שםך אברהם והיה שםך אברהם כי אבי-המון גוים נתתיך:

Neither shall thy name any more be called Abram, but thy name shall be Abraham; for the father of a multitude of nations have I made thee.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ABSATZ 7

24

מה שנתוסף לו ה'

Der Tzemach Tzedek bezieht sich auf diese Passage über das Hei, das Avrahams Namen hinzugefügt wurde.

ANMERKUNG VON KEHOT

באוה"ת ויחי שפ, א מציין לכאן.

25

ה' עילאה

Eine ausführlichere Behandlung des „oberen Hei“.

ANMERKUNG VON KEHOT

ע' באוה"ת פ' נצבים ע' א'קד.

26

ובזהר אי

Die Passage in Terumah erklärt, dass sich das Entzücken aus dem Intellekt hauptsächlich in Binah offenbart, wenn eine Sache gründlich verstanden wird.

Zohar III, 178a זח"ג קעח,

ANMERKUNG VON KEHOT

זח"ג קעח, א. ראה לקמן פ, ב שמציין לכאן.

27

G-tt sagt Aharon, dass die Leviten den Dienst am Zelt der Zusammenkunft verrichten sollen: „Der Levit aber - er soll den Dienst verrichten“; dem einfachen Wortsinn nach betont „er“, dass die Leviten und nicht der übrige Teil Is-

raels diesen Dienst verrichten sollen, und der Zohar liest das Wort „er“ (hu) als Hinweis auf Atika.

Numbers 18:23גכ"ח: במדבר

וְעַבְד הַלֵּוִי הוּא אֶת־עֲבֹדֶת אֹהֶל מוֹעֵד וְהֵם יִשְׂאוּ עוֹנֵם חֲטָאת עוֹלָם לְדֹרֹתֵיכֶם וּבְתוֹךְ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לֹא יִנְחִלוּ נַחֲלָה:

But the Levites alone shall do the service of the tent of meeting, and they shall bear their iniquity; it shall be a statute for ever throughout your generations, and among the children of Israel they shall have no inheritance.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

28 ובוהר א"י גבי ועבד הלוי הוא. הוא דא עתיקא

Die Deutung des Zohar, „er“ als Atika zu lesen: Atika ist die Quelle für die Offenbarung von Atik im Verständnis (Binah).

Zohar, Korach 8:37-41א"מ: קרח ח'ליו-מ"א

At the moment when the day was about to be sanctified the spirits of the demons issued forth, but the day was sanctified before their bodies were created, and so the world was left deficient. When Israel were sanctified and all their grades completed with the Levites on the left side, then this deficiency of the world on the left side was made good, and all was then subordinated to the right and the world was freed from defect. Hence it says "the Levite shall do", i.e. "make" or "complete". ...

The Zohar; London, Soncino Press, 1933 (Public Domain)

29 שהתגלות עתיק הוא בבינה

Die Passage in Tzav merkt an, dass Binah im Zohar bisweilen Atika genannt wird und dass sich Atik in Binah offenbart; sie verweist dabei auf Lech Lecha.

ANMERKUNG VON KEHOT

לקו"ת צו יא, א. במדבר יב, רע"ג. פי עקב טו, ג. ר"ה נז, א מציון לכאן. עי באוה"ת פי חיי שרה קיט, ב. ובפי ראה בתחלתו. ובדרושים ליוהכ"פ עי איתקצג "כי התענוג אינו אלא כשמושג הדבר" וע"ש בעמוד איתקצד. וראה בביאורי זוהר להצ"צ פי אחרי עמוד שסד שלפעמים איתא להיפך דפנימי אבא הוא פנימי עתיק ע"ש. ראה ד"ה זה היום תר"ס עי כב. בגוכתיק ליתא תי "דא" ותי "עתיק". באוה"ת כאן תתעז, א יש הגה"ה שמציון להנחת הר"פ.

30 חכמה נק' עדן

Eine Ansprache des Rebbe Rashab, die dafür angeführt wird, dass Chochmah „Eden“ genannt wird.

Tikkunei Zohar, Tikkun 54 • 87b:7ד' תיקון

בְּרֵאשִׁית בָּרָא אֱלֹהִים, אֶת הַשָּׁמַיִם עַל הַחַיִּים, וְאֶת הָאָרֶץ כָּל עֵץ נֹחַמֵד לְמִרְאֶה, וְהָאָרֶץ הָיְתָה תְּהוֹ וְנָהוּ דָא עֵץ הַדַּעַת טוֹב וָרָע, וְדָא רָזָא תְּהוֹ עֵמֶק רָע, בְּהוֹ עֵמֶק טוֹב, וְדָא עֵץ הַדַּעַת טוֹב וָרָע, כִּי שָׁם כָּלֵל יְהוּיָה שֶׁפֶת כָּל הָאָרֶץ (שם יא ט), וּמִהֶבָא נֶפֶק כָּל עֲרֻבָא דְטוֹב וָרָע, דְּאִיְהוּ רָזָא דְצַדִּיק וָרָע לֹא רָשָׁע וְטוֹב לוֹ.

Tikkunei Zohar - Vocalized (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה תיז תי נד. פרדס בשעה"כ בערכו ומאו"א בערכו, וראה בתורת שלום עי 159.

31 והתענוג הוא למעלה מן החכמה

Der Tzemach Tzedek führt von diesem Gedanken zur Lehre des Maggid in Or Torah am Anfang von Lech Lecha und vergleicht sie mit „Der Weise rühme sich nicht seiner Weisheit“

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה בספר יצירה פ"ב מ"ד "אין טובה למעלה מענג". ובאוה"ת בראשית כרך ג תקכג, ב מציון ע"ז לעיין באו"ת מהמגיד ר"פ לך לך שזה ע"ד אל יתהלל החכם כו" ע"ש.

32 בינה נקודה בהיכלא

Binah als „ein Punkt in einem Palast“: der Punkt der Weisheit (Chochmah), der sich ausbreitet und im Verständnis (Binah) seinen Platz hat.

Zohar I, 6aא ו, זח"א

Tikkunei Zohar, Tikkun 5 • 19a:11-14 תקו"ז תיקון

בראשית ב' ראשית. נקודה בהיכליה. והאי נקודה איהי מחשבה סתימא. אדהכי הא אליהו אודמן לגביה. א"ל. רבי רבי והא ב' פתיחא איהי. אם כן במאי איהי מחשבה סתימא בה. אלא בריש *הורמנותא דמלכא בוצינא דקרידינות' כד מדיד משיחא. האי נקודה נפיק מינה קו דסתים ניצוצא ההיא מחשבה כגוונא דא ס.

Constantinople, 1740 (CC-BY-NC)

ANMERKUNG VON KEHOT

זח"א ו, א. תיז תי ה. ראה אגה"ק סי"ה (קו, א).

33 נקבה תסובב גבר

Als der Prophet das Volk zur Umkehr ruft, sagt er, G-tt habe „eine neue Sache im Land geschaffen: Eine Frau wird einen Mann umgeben“; dem einfachen Wortsinn nach wird die „abtrünnige Tochter“, Israel, aus eigenem Antrieb zu G-tt zurückkehren. Die Kabbalah deutet dies so, dass die empfangende Ebene ein höheres Licht umfasst und aus ihm schöpft; hier empfängt Binah das Licht von Atik. (Kontext: Steinsaltz Tanakh)

Jeremiah 31:22כ"ב: ירמיהו

עַד־מָתַי תִּתְחַמְקִין הַבַּת הַשּׁוֹבֶבֶת כִּי־בָרָא ה' דָּשָׁה בְּאֶרֶץ נִמְכָּה תְּסוּבֵב גְּבֵרָה:

How long wilt thou turn away coyly, O thou backsliding daughter? For the L-RD hath created a new thing in the earth: A woman shall court a man.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

ירמ"י לא, כב.

34 והענין כנודע שלהיות התפשטות וירידת המדריגו

Der folgende Abschnitt dieses Maamars wird dort mit Änderungen und Ergänzungen angeführt.

ANMERKUNG VON KEHOT

בהבא לקמן ראה בהמשך מצה זו תר"מ עי קסה בשינויים והופות. וראה תו"ח לך לך פא, ב ואילך. אוה"ת לך לך (כרך ד עי תרצ, ב ואילך. כרך ו עי תתרגע, א ואילך). וראה המשך תרס"ו עי עח ואילך. ד"ה מעין גנים תרצ"א (סה"מ קונטרסים ח"א עי 404 ואילך) ובכ"מ. לקו"ש ח"א עי 42 הערה 32.

ABSATZ 8

35

ולחבין זה היטב

Von hier bis zum Ende des Maamar stammt der Text aus der Niederschrift von Rabbi Pinchas, mit Ergänzungen des Tzemach Tzedek.

ANMERKUNG VON KEHOT

מכאן עד סיום המאמר הוא מהנחת הר"פ ע"ו. בכרך 1135 לה, ב גבולות"ק כתב הצ"צ אחר המאמר שמכאן הוא הנחת הר"פ והוא ביאור. וגם בקטע זה יש הוספות מהצ"צ.

36

וידבר שלשת אלפים משל

Im Bericht über Shlomos Weisheit heißt es im Book of Kings, er habe „dreitausend Meshalim gesprochen“ (ein Mashal ist ein Sprichwort oder ein weiser Ausspruch und zugleich eine Parabel); der Alter Rebbe versteht sie als Parabeln, als dreitausend Ebenen, in die er einen Gedanken herabbringen konnte.

מלכים א ה': י"ב Kings 5:12

וידבר שלשת אלפים משל ויהי שירו חמש ואלף:

And he spoke three thousand proverbs; and his songs were a thousand and five.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

מלכים-א ה, יב. ראה ד"ה על חומות"ך תרל"ח ע' רמח.

37

שהחכם אף שידע דבר חכמה בעצמו

Eine ausführliche Erörterung des Gleichnisses von dem Weisen, der eine Idee kennt, sich aber bemühen muss, sie zu erklären.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה בארוכה באוה"ת מסעי ע' איתלא.

ABSATZ 9

38

הוא ע"י גילוי בחי עליונה

Stellen in Likkutei Torah, die auf diese Idee zurückverweisen, dass die Ausweitung durch die Offenbarung einer höheren Ebene zustande kommt.

ANMERKUNG VON KEHOT

בלקו"ת הוספות לויקרא נד, ג. בלק עה, ב מציין לכאן.

39

וכמבואר במדרס

Das Protokoll von Rabbi Pinchas liest hier stattdessen: Das yud ist Chochmah, doch Binah wird durch das Licht der oberen Spitze offenbart, das Licht von Keser; durch Keser wird Avraham zum oberen hei, Binah, und von ihm steigen die Chasadim [Gütekkräfte] zum unteren hei, Malchus, herab.

ANMERKUNG VON KEHOT

שער האותיות ס"פ יג. מכאן עד סיום הקטע — הגהת כ"ק הצ"צ. בהנחת הר"פ כאן מתיי ואף כאן, עד התחלת הקטע "והנה לחבין" "וזהו ענין קוצו של יי העליון היינו יי חכמה אך שיתגלה בחי בינה הוא ע"י הארת קוץ העליון על היוד הארת הכתר נתגלה קוץ התחתון באות ה' עילאה היינו בינה וזהו ויאמר ה' אל אברהם ע"י בחי כתר נעשה אברהם ה' עילאה בינה ומוזה נשתלשל ונגלה החסדים עד ה' תתאה בחי מלי ואז וילך למסעיו

ממעלה למטה וממטה למעלה הנ"ל: והנה אמרו נובלות חכמה. מכאן עד סיום הקטע שונה מהנחת הר"פ ע"י ו. בלקו"ת מטות פו, ב מציין לכאן. ושם מביא דעת הרח"ו: שקוץ התחתון הוא הדעת והיינו שהדעת מחבר חו"ב. ע"ש. וראה לקו"ת שלח מו, ב.

40

וילך למסעיו מנגב. חסד. ועד בית אל

„Er zog auf seinen Reisen vom Negev bis Beis El“; der Süden (Negev) ist die Güte (Chesed), und Beis El ist die Königsherrschaft (Malchus).

בראשית י"ג:3 Genesis 13:3

וילך למסעיו מנגב ועד בית אל עד המקום אשר היה שם אהלה בתחלה בין בית אל ובין העי:

And he went on his journeys from the South even to Beth-el, unto the place where his tent had been at the beginning, between Beth-el and Ai;

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

41

מלה הנראה כו

Eine Erklärung der Bewegung von „zu G-tt, der erschienen ist“ zu „zu G-tt“, ohne nähere Bestimmung.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה ביאור ע"י באוה"ת פ' לך לך כרך ד תרפח, ב (מלקו"ת לג פרשיות עט, א). ספר המאמרים תשי"ב ע' 100.

42

לח הנראה

Der Altar „für den unaussprechlichen g-ttlichen Namen (Havayah), der ihm erschienen war“ - die offenbarte Ebene.

בראשית י"ב:7 Genesis 12:7

ויאמר ה' אל אברהם ויאמר לזרעה אתו את הקרץ הזאת ויבן שם מזבח לחי הנראה אליו:

And the L-RD appeared unto Abram, and said: 'Unto thy seed will I give this land'; and he builded there an altar unto the L-RD, who appeared unto him.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ABSATZ 10

43

והנה לחבין זה בעבודה

Ein hier beginnender Abschnitt wird dort mit Änderungen wiedergegeben.

ANMERKUNG VON KEHOT

קטע מכאן מובא בהמשך בד"ה מצה זו תר"מ פרק כד ע' קסה בשינויים.

44

נובלות חכמה של מעלה תורה

Der Midrasch bezeichnet die Tora als die „herabgefallene Frucht“ der höheren Weisheit; der Alter Rebbe zeigt, dass gerade diese herabgesenkte Form es uns ermöglicht, die höhere Weisheit zu erfassen.

בראשית רבה ה"ז:5 Bereshit Rabbah 17:5

... נובלת מיתה - שינה; נובלת נבואה - חלום; נובלת העולם הבא - שבת. רבי אבין מוסיף: עוד תרתין: נובלת אורה של מעלה - גלגל חמה; נובלת חכמה של מעלה - תורה:

"The L-rd G-d cast a deep slumber upon the man, and he slept. He took one of his sides, and He closed it with flesh in its place [tahtena]" (Genesis 2:21). "The L-rd G-d cast [hipil] a deep slumber" – Rabbi Yehoshua of Sikhnin said in the name of Rabbi Levi: The beginning of downfall [mapala] is sleep. When a person sleeps, he does not toil in Torah and does not do any work. literally means, "He caused to fall down." Rav said: There are three slumbers: the slumber of ...

Daat Bereshit Rabbah (Public Domain) • The Sefaria Midrash Rabbah, 2022 (CC-BY)

ANMERKUNG VON KEHOT

ב"ר ז', ז', מד, יז. וראה שם פמ"ד. מובא גם לקמן ע, א. ונתבאר בע"ה שער הכללים ספ"א. וע"פ חסידות בדרך מצותיך מ, ב. ראה אוה"ת ירמיה ע"ה שמ. מובא בסה"מ תרל"ב כרך ב ע' תרכב. בלקו"ת שה"ש ה, ד מציין לכאן. קטע מובא בסה"מ תרל"ב ח"ב ע' תרכב.

45

נובלות חכמה של מעלה תורה

Dieselbe Lehre findet sich erneut im Midrasch über Avrahams Vision, wie die Kehot-Anmerkung anführt.

Bereshit Rabbah 44:17 י"ז:מ"ד בראשית רבה

... נובלות מיתה - שינה, נובלות נבואה - חלום, נובלות העוה"ב - שבת. ר' אבין מוסיף תרתין: נובלות אורה של מעלה - גלגל חמה, נובלות חכמה של מעלה - תורה. והנה אימה חשיכה גדולה נופלת עליו אימה, זו בבל, דכתיב (דניאל ג): באדין נבוכדנצר התמלי חמא. חשיכה, זו מדי, שהחשיכה עיניהם של ישראל, בצום ובתענית. גדולה, זו יון. ר' סימון ורבנן רבי סימון אמר: מאה ועשרים דוכסים, מאה ועשרים אפרכון, מאה ועשרים אסטרטליטין. ורבנן אמר: משישים שישים, דכתיב (דברים א): נחש שרף ועקרב. נחש, זו בבל. שרף, זו מדי. עקרב, ...

"It was as the sun was setting, and a slumber fell upon Abram, and, behold, dread, a great darkness, fell upon him" (Genesis 15:12). "It was as the sun was setting, [and a slumber fell]" – Rabbi Yehoshua of Sikhnin said in the name of Rabbi Levi: The beginning of downfall is sleep, as when one sleeps one does not toil in Torah study, when one sleeps one does not do any work. Rav said: There are three kinds of slumber – the slumber of sleep, the slumber of prophecy, ...

Daat Bereshit Rabbah (Public Domain) • The Sefaria Midrash Rabbah, 2022 (CC-BY)

46

כאלו אוהו בחכמה העליונה

Dort wird eine weitere Analogie hinzugefügt: In einen Edelstein eingravierte Buchstaben kann man wegen seines Glanzes nicht lesen, erst aber, wenn sie in Wachs geprägt sind.

ANMERKUNG VON KEHOT

בהמשך מצה זו תר"מ ע' קסה נוסף: ועד"מ אותיות החקוקי על האבן טוב מחמת רוב בהירות האבן טוב א"א לקרוא אותם, כ"א דוקא כשחותמים על השעוה אז יכולים לקרות אותם:

ABSATZ 11

47

והנה המשכת . . אורייתא מחכמה נפקת

Der Zohar sagt: „Die Tora geht aus der Weisheit (Chochmah) hervor“; der Alter Rebbe fügt hinzu, dass ihre tiefere

Quelle die Krone (Kesor) ist.

Zohar II, 121a קכא, זח"ב

ANMERKUNG VON KEHOT

זח"ב קכא, א. וראה שם פה, א.

48

אורייתא מחכמה נפקת

Eine parallele Stelle im Zohar, auf die die Anmerkung von Kehot verweist.

ספר זוהר, יתרו כ"א:שע"ח-כ"ב:שפ"ט Zohar, Yitro 21:378-22:389

According to R. Judah, "father" represents Wisdom (Hokhmah) and "mother" Understanding (Binah). Said R. Judah: 'Both interpretations mean one and the same thing, for we have been taught that the Torah emanated from the Supernal Wisdom.' R. Jose said that the Torah emanated from Understanding, for it says: "to perceive the words of understanding" and "forsake not the Torah of thy mother".

The Zohar; London, Soncino Press, 1933 (Public Domain)

49

שתרי"ג מצות . . וז' . . תר"ך עמודי אור

Kehots Marei Makom zu diesen Worten (die Anmerkung steht unten).

ANMERKUNG VON KEHOT

פרדס שער ח' פ"ג.

50

והוא מארחין לבנונית דגלגלתא

Die Anmerkung von Kehot verweist auf diese Stelle in der Idra Rabba zu den „Pfad des Weißglanzes des Schädels“ (Gulgalt), der Ebene von Keser, aus der die mitzvos hervorgehen.

Zohar III, 129a זח"ג קכט, זח"ב

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה זח"ג קכט, א.

ABSATZ 12

51

המלוכשת כפי קדש

Eine weitere Erörterung der in die Tefillin-Abschnitte gekleideten erhabenen Weisheit.

ANMERKUNG VON KEHOT

ע' באוה"ת פ' ראה ע' תשנז.

52

כפי קדש

G-tt sagt zu Moshe: „Heilige (kadesh) Mir jeden Erstgeborenen“; der Abschnitt, der mit diesen Worten beginnt (Exodus 13:1-10), ist einer der vier Abschnitte, die auf das Pergament der Tefillin geschrieben werden.

שמות י"ג:ב' Exodus 13:2

קדש־לִי כְּלִי־בְכוֹר פֶּטֶר כְּלִי־רָחֵם בְּבִנֵי יִשְׂרָאֵל בְּאֶדָם וּבְבִהֶמָּה לִי הוּא:

'Sanctify unto Me all the first-born, whatsoever opens the womb among the children of Israel, both of man and of beast, it is Mine.'

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

53

כמ"ש זוהר

Kehots Marei Makom zu diesen Worten (die Anmerkung

steht unten).

ANMERKUNG VON KEHOT

ח"ב לה, ב.

54

כמ"ש בזהר עד לא קבילת דכר

Der Zohar lehrt, dass die Königsherrschaft (Malchus), solange sie noch nicht vom männlichen Prinzip empfangen hat, eine „arme“ Dalet [Buchstabe] ist; der Alter Rebbe bezieht dies darauf, dass tzedek [Gerechtigkeit] durch Wohltätigkeit zu tzedakah [Wohltätigkeit] wird.

Zohar, Bo 5:129-6:141א"קמ"ט-ו:קמ"א

To indicate the union which took place on that night between the Masculine and Feminine aspects in the Divine attributes, and also the same union which will take place in the future Redemption:

The Zohar; London, Soncino Press, 1933 (Public Domain)

ABSATZ 13

55 ולכן לא נאמר בתורה . . שהי מאכיל אורחים כו' עד שבא לא"י

Parallele Erörterungen dazu, warum Avrahams Gastfreundschaft erst erwähnt wird, nachdem er ins Land Israel gekommen war.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה אה"ת לך לך כרך ד תרפב, א. כרך ו תתרעא, א. תתרעו, א. לקו"ש חט"ו ע' 160 הערה 28. כרך כה ע' 47 ואילך.

56

לא הי' ממשיך כלום

Der Tzemach Tzedek merkt dort an, dass ein Grund dafür angegeben werden muss, warum Avrahams Taten vor dem Ruf nichts herabzogen.

ANMERKUNG VON KEHOT

עיי' אה"ת בראשית כרך ד פ' לך לך תרפב, א סעי' ב' שצ"ל הטעם לזה. ובלקו"ש חט"ו ע' 84 הערה 13.

57

ויאמר ה' אל אברם

Der Ruf des unaussprechlichen g-tlichen Namens (Havayah) an Avram: „Geh hinaus“ wird als der Augenblick gelesen, in dem der höchste Emanator die Kraft des Herabsteigens in av ram hineinzog.

Genesis 12:1א"ב:יב

וַיֹּאמֶר ה' אֶל־אַבְרָם לֵהֲרֹג מֵאַרְצְךָ וּמִמּוֹלַדְתְּךָ וּמִבֵּית אָבִיךָ אֶל־הָאָרֶץ אֲשֶׁר אֶרְאֶךָ:

Now the L-RD said unto Abram: 'Get thee out of thy country, and from thy kindred, and from thy father's house, unto the land that I will show thee.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

58

א"ב ר"ם

Es fügt nach av ram hinzu: „die Ebene des Intellekts, der jedem Gedanken verborgen ist“.

ANMERKUNG VON KEHOT

בהמשך מצה זו תר"מ נוסף: בחי' שכל הנעלם מכל רעיון.

...ענין לך לך וילך למסעיו ממטה למעלה מלמעלה)

59

ותורה שם בישראל

Der Psalmist berichtet, dass G-tt „ein Zeugnis in Yaakov aufrichtete und Torah in Israel niederlegte“ und den Vätern befahl, ihre Kinder zu lehren; der Alter Rebbe deutet „Israel“ als die Patriarchen, durch die die Torah vorbereitet wurde.

Psalms 78:5ה"ח:ה'78

וַיָּקֶם עֲדוּת בְּיַעֲקֹב וְתוֹרָה שָׁם בְּיִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר צִוָּה אֶת־אֲבוֹתֵינוּ לְהוֹדִיעַם לְבָנֵיהֶם:

For He established a testimony in Jacob, And appointed a law in Israel, Which He commanded our fathers, That they should make them known to their children;

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

תהלים עח, ה. בהמשך מצה זו תר"מ שם נוסף: "וע' במד"ר [ב"ר פס"ג ג] שכל האבות נק' ישראל ומביא פסוקי ע"ז".

60

ומל' דאצי' נעשה עתיק לבריא

Zur Formulierung im vorherigen Absatz, dass die Königsherrschaft (Malchus) der Welt der Emanation (Atzilus) zum Atik der Welt der Schöpfung (Beriah) wird: Die Passage zu Miketz erklärt, dass die Krone (Kesor) von Beriah aus der niedrigsten Ebene von Atzilus stammt, ebenso wie die Malchus von Adam Kadmon (die Königsherrschaft des Unendlichen (Ein Sof) genannt) zum Atik und zur Kesor von Atzilus wird.

ANMERKUNG VON KEHOT

נסמן לקמן לה, ד. קיג, ב.

ABSATZ 14

61

אך לפ"ז

Dort ist dieser Abschnitt mit „Biur“ (Erläuterung) gekennzeichnet.

ANMERKUNG VON KEHOT

במאמרי אדמו"ר הזקן — הנחות הר"פ ז"ל ע' ז' נרשם ע"ז: ביאור. וכן באוה"ת כרך ו תתרעו, ב משמע שזהו ביאור.

62

מדוע לא זכו ישראל . . בגלות מצרים

Ein späterer Maamar, der auf diese Frage Bezug nimmt, warum die Torah erst nach dem ägyptischen Exil gegeben wurde.

ANMERKUNG VON KEHOT

בסה"מ תרס"ט ע' קלט מציין לכאן.

63

וימררו בחומר ובלבנים

Die Ägypter machten ihnen das Leben bitter durch harte Arbeit, mit Mörtel und Ziegeln; der Maamar fragt, warum Israel die Tora erst nach dieser Sklaverei erhielt, obwohl die Patriarchen sie bereits vorbereitet hatten.

Exodus 1:14ד"ד:א'14

וַיִּמְרְרוּ אֶת־חַיֵּיהֶם בְּעֵבֶדָה קָשָׁה בְּחֹמֶר וּבִלְבָּנִים וּבְכָל־עֲבֹדָה בְּשָׂדֶה אֶת־קֶלְעֵבֶדְתָּם אֲשֶׁר־עָבְדוּ בָּהֶם בַּפֶּה:

And they made their lives bitter with hard service, in mortar and in brick, and in all manner of service in the field; in all

their service, wherein they made them serve with rigour.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

64

כשהיה בן צ"ט שנה

„Avraham war neunundneunzig Jahre alt, als er beschnitten wurde“; der Maamar fragt, wie er zuvor die Vereinigungen in den höheren Welten bewirken konnte, wenn doch erst die Beschneidung die Offenbarung ermöglicht.

Genesis 17:24: כ"ד שנים היה אברהם

ואברהם בן־תשעים ותשע שנה בהמלו בשר עָרְלָתוֹ:

And Abraham was ninety years old and nine, when he was circumcised in the flesh of his foreskin.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

65

קיים אברהם כל התורה

Die Mishnah sagt, dass Avraham die gesamte Tora einhielt, bevor sie gegeben wurde; der Alter Rebbe fragt, wie das möglich war, und antwortet, dass er sie auf innerliche Weise einhielt.

Kiddushin 82a:10: פ"ב א: קידושין

בנצרותו מהו אומר? "וקו" ה' יחליפו כח". בקנקנותו מהו אומר? "עוד ינובון בשיבה", וכן הוא אומר באברהם אבינו: "ואברהם זקן... וזה ברך את אברהם בכל" - מצינו שעשה אברהם אבינו את כל התורה כולה עד שלא ניתנה, שנאמר: "עקב אשר שמע אברהם בקלי וישמר משמרת מצותי חקותי ותורתי"

William Davidson, Vocalized Aramaic (CC-BY-NC)

ANMERKUNG VON KEHOT

משנה סוף קידושין פב, א. וראה בארוכה בספר הערכים-חב"ד כרך א ע' כד.

ABSATZ 15

66

וימררו חייהם כו' בכל עבודה קשה

Die verbitternde Fron Ägyptens, verstanden als das, was eine Offenbarung von oberhalb der stufenweisen Herabfolge der Welten (Hishtalshelus) herabzog.

Exodus 1:14: שמות א: י"ד

וַיִּמְרְרוּ אֶת־חַיֵּיהֶם בְּעֹבֶדָה קָשָׁה בְּחֶמֶר וּבְלִבְנִים וּבְכָל־עֲבֹדָה בְּשָׂדֶה אֶת־כָּל־עֲבֹדָתָם אֲשֶׁר־עָבְדוּ בָּהֶם בְּפֶרֶךְ:

And they made their lives bitter with hard service, in mortar and in brick, and in all manner of service in the field; in all their service, wherein they made them serve with rigour.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

67

כולם בחכמה עשית

Der Psalmist staunt über die Schöpfung: „Wie zahlreich sind Deine Werke, o unaussprechlicher g-tlicher Name (Havayah)! Du hast sie alle mit Weisheit gemacht“; hier wird dies so gelesen, dass die Weisheit (Chochmah) und die Welt des Handelns (Asiyah) auf einer Ebene gleich sind, die über beiden liegt.

Psalms 104:24: תהילים ק"ד: כ"ד

מַה־רַּבּוּ מַעֲשֵׂי־ד' בְּכֹל־בְּחִכְמָה עָשִׂית מְלָאָה הָאָרֶץ חַיָּתָהּ:

How manifold are Thy works, O L-RD! In wisdom hast Thou made them all; The earth is full of Thy creatures.

...ענין לך לך וילך למסעיו ממטה למעלה מלמעלה

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

תהלים קד, כד.

ABSATZ 16

68

בבחי פנימית

Eine parallele Erörterung der inneren und äußeren Dimension der mitzvos.

ANMERKUNG VON KEHOT

ע"י באוה"ת פ' ראה ע' תשנט, ד"ה אנכי תרצ"ט.

ABSATZ 17

69

וכשהיה בן צ"ט

„Avraham war neunundneunzig Jahre alt, als er beschnitten wurde“; der Maamar beantwortet dies damit, dass ihm die Beschneidung damals geboten wurde, damit Yitzchak, der danach geboren wurde, zu Yaakov hinführte, dessen Söhne die Torah der praktisch vollzogenen mitzvos empfangen.

Genesis 17:24: כ"ד שנים היה אברהם

ואברהם בן־תשעים ותשע שנה בהמלו בשר עָרְלָתוֹ:

And Abraham was ninety years old and nine, when he was circumcised in the flesh of his foreskin.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

70

ניתנה לו במתנה מצות מילה . יקבלו התורה

Dort erklärt der Alter Rebbe, dass die Offenbarung der Welt der Emanation (Atzilus), der Welt der Berichtigung, in Gefäße gekleidet kommt, sodass die Kelipos sie nicht aufhalten.

ANMERKUNG VON KEHOT

להעיר מלקו"ת פ' תוריע בד"ה למנצה על השמינית פ"ב (כא, א) גבי ולכן היי אברהם נביא גם קודם המילה וכו', וראה ביאורי זוהר לכ"ק הצ"צ ע' רנג.

71

ע"פ משה ידבר

Jener Maamar (67d) fragt: Wenn Avraham die ganze Torah einhielt, bevor sie gegeben wurde, sogar eruv tavshilin, was war dann neu an der Gabe der Torah? Seine Erklärung (68c) antwortet, dass die Mitzvos, die Avraham einhielt, das unendliche Licht (Or Ein Sof) vor allem in die oberen Bereiche, in Zeir Anpin, herabzogen, während „Moshe würde sprechen“ die Offenbarung nach unten herabzog, sogar bis in die Welt des Handelns (Asiyah).

ANMERKUNG VON KEHOT

לקמן סז, ד. וראה באוה"ת בראשית כרך ד תרפב, א.

72

משה ידבר

Am Sinai, als der Klang des Schofars immer lauter wurde, „sprach Moshe, und G-t antwortete ihm mit einer Stimme“; der Maamar in Torah Ohr zu diesem Vers (Yitro)

erklärt den Unterschied zwischen Avrahams Befolgung der Torah und der Gabe der Torah.

שמות י"ט:19:Exodus

וַיְהִי קוֹל הַשֹּׁפָר הוֹלֵךְ וְחֹק מֵאֵד מִשֶּׁה יִדְבֹר וְהָאֱלֹקִים יַעֲנֶנּוּ בְּקוֹל:

And when the voice of the horn waxed louder and louder, Moses spoke, and G-d answered him by a voice.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

73 (ועמ"ש . . מ"ש כאן)

Diese Klammer ist eine Glosse des Tzemach Tzedek, die auch im Transkript von Rabbi Pinchas abgedruckt ist.

ANMERKUNG VON KEHOT

זהו הגהת הצ"צ, ונדפס גם בהנחות הר"פ ע"ז, אבל בכתי"י 2062 (שהוא כתי"י מעתיק מהנחת הר"פ) ליתא.

ABSATZ 18

74 הוא עשנו ולא אנחנו

Psalm 100 fordert die ganze Erde auf, G-tt zu dienen: „Erkennt, dass Havayah G-tt ist; Er hat uns gemacht, und wir gehören Ihm (geschrieben: und nicht wir selbst), Sein Volk und die Herde Seiner Weide.“ Das Wort lo wird mit einem Alef geschrieben und mit einem Vav gelesen; der Alter Rebbe liest das Alef als die Krone (Keser).

Tehillim קי"ג:100:Psalms

דעו כִּי־ה' הוּא אֱלֹקִים הוּא־עָשָׂנוּ וְלוֹ אֲנַחְנוּ עֲמוֹ וְצֹאן מִרְעִיתוֹ:

Know ye that the L-RD He is G-d; it is He that hath made us, and we are His, His people, and the flock of His pasture.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

תהלים ק, ג. ראה לקמן סח, ב. מובא בלקו"ת אמור לד, א ושם מציין "וע"ד מ"ש באדר"ו דרצ"ב סעי"ב ע"פ ולו נתכנו עלילות" ע"ש.

75 וביאור הענין

Der Kommentar des Tzemach Tzedek zu Tehillim, der diesen Vers ebenfalls erklärt.

ANMERKUNG VON KEHOT

עי יהל אור במילואים עי תשב.

ABSATZ 19

76 אנכי

Das erste der Zehn Gebote, das G-tt ganz Israel am Sinai sprach: „Ich (Anochi) bin Havayah, dein G-tt“, beginnt mit einem Alef.

שמות כ"ב:2:Exodus

אֲנֹכִי ה' אֱלֹהֶיךָ אֲשֶׁר הוֹצֵאתִיךָ מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם מִבֵּית עֲבָדִים:

I am the L-RD thy G-d, who brought thee out of the land of Egypt, out of the house of bondage.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ABSATZ 20

77 ואברם בן ע"ה שנה בצאתו מחרן

Avram machte sich auf den Weg, wie der unaussprechliche g-ttliche Name (Havayah) es ihm gesagt hatte, und Lot ging mit ihm; „Avram war fünfundsiebzig Jahre alt, als er Charan verließ.“ Der Maamar deutet dies als den Übergang vom Verstand zum Gefühl.

בראשית י"ב:4:Genesis

וַיֵּלֶךְ אַבְרָם כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר אֱלֹוֹ ה' וַיֵּלֶךְ אִתּוֹ לוֹט וְאַבְרָם בֶּן־חֲמִשָּׁה שָׁנִים וְשִׁבְעִים שָׁנָה בְּצֵאתוֹ מִחָרָן:

So Abram went, as the L-RD had spoken unto him; and Lot went with him; and Abram was seventy and five years old when he departed out of Haran.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

78 וכשהיה אברם בן ע"ה היינו ז"פ עשר

Der Tzemach Tzedek zitiert diese Deutung der fünfund-siebzig als sieben mal zehn plus fünf.

ANMERKUNG VON KEHOT

מובא באוה"ת בראשית כרך ז תתשעד, א.

ABSATZ 21

79 רישא דעשו בעטפוי דיצחק

Dort (20b) wird Eisav die Schlacke des Goldes genannt, der Abfall von Yitzchaks Selbstbegrenzung, aus dem Eisav hervorging; dennoch lag „der Kopf Eisavs“ in Yitzchaks Schoß. Später in jenem Maamar ist der „Kopf“ Eisavs das umfassende Licht, das in der Heiligkeit enthalten bleibt; deshalb konnte Eisav Yitzchak gelehrt klingende Fragen stellen.

בראשית נ"ג:13:Genesis

וַיֵּשְׂאוּ אֹתוֹ בָּנָיו אֶרֶץ כְּנָעַן וַיִּקְבְּרוּ אֹתוֹ בְּמַעְרַת שְׂדֵה הַמַּכְפֶּלֶה אֲשֶׁר קָנָה אַבְרָהָם אֶת־הַשְּׂדֵה לְאַחֲזוֹת־קֶבֶר מֵאֵת עִפְרֹן הַחִתִּי עַל־פְּנֵי מִמְרָא:

For his sons carried him into the land of Canaan, and buried him in the cave of the field of Machpelah, which Abraham bought with the field, for a possession of a burying-place, of Ephron the Hittite, in front of Mamre.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

תרגום יונתן בן עוזיאל בראשית נ, יג. וראה לקמן כ, ב.

80 רישא דעשו בעטפוי דיצחק

Der Targum berichtet, dass Eisavs Kopf in der Höhle Machpelah in Yitzchaks Schoß rollte; der Alter Rebbe verwendet dies für etwas, das in der Heiligkeit wurzelt, bevor es ausgesiebt wird.

תרגום יונתן על בראשית נ"ג:13:Targum Jonathan on Genesis

... פִּלְגוּת מַעְרַת כְּפִילְתָּא וּמִן יַד רִמּוֹ לְחוּשִׁים בְּרִדָּן וְנִטְלַל סִיפָא וְקִטַּע רִישִׁיָּה דְעִשָׂו וְרִישִׁיָּה דְיִצְחָק וְהָוָה רִישִׁיָּה דְעִשָׂו מִתְגַּלְגַּל עַד דְּעַל לְגוֹ מַעְרַתָא וְאַתְנַח בְּגוֹ עֵיטְפִיָּה דִּיצְחָק אַבּוּי וְגוֹפִיָּה קִבְּרוּ בְּנֵי דְעִשָׂו בְּחֻקְל כְּפִילְתָּא וּבְכֵתַר כּוֹן קִבְּרוּ יִתִּיָּה בְּנֵי דְלִצְקָב בְּמַעְרַת חֻקְל כְּפִילְתָּא דִּיזְכוּן אַבְרָהָם יִתְּ חֻקְלָא לְאַחֲסִנָּת קְבוּרָתָא מִן עִפְרֹון חֲתָאָה עַל אֲנָפִי מִמְרָא

But when his sons had brought him into the land of Kenaan, and the thing was heard by Esau the Wicked, he journeyed from the mountain of Gebala with many legions, and came to Hebron, and would not suffer Joseph to bury his father in the Double Cave. Then forthwith went Naphtali and ran, and went down to Mizraim, and came in that day, and brought the Instrument that Esau had written for Jakob his brother in the controversy of the Double Cave. And immediately he beckoned to Hushim the ...

Targum Jonathan on Genesis (Public Domain) • The Targum of Jonathan ben Uzziel, trans. J. W. Etheridge, London, 1862 (Public Domain)

81 מעורבים הם עם זהב

Der Rebbe merkt an, dass „Gold“ an vielen Stellen erscheint, es aber offenbar „Silber“ heißen sollte, da dies der Ebene Avrahams entspricht.

ANMERKUNG VON KEHOT

כן הוא בכ"מ, ולכאורה צ"ל: כסף שהרי הוא מדריגת אברהם — הערת כ"ק אדמו"ר זי"ע בהנחות הר"פ ז"ל עי קצב לעמוד ח'.

82 ולוט בגי' מ"ה

Die Quelle dafür, dass Lot in der Gematria Mah (45) entspricht, mit Verweisen auf die Schriften des Arizal.

ANMERKUNG VON KEHOT

מאוי"א ל, כז. וביאיר נתיב שם מציין לכמה מקומות בכתבי האריז"ל.

83 רות המואביה

Naomi kehrte aus den Feldern Moavs zurück, und mit ihr „Rus die Moabiterin“, ihre Schwiegertochter, die zur Stammutter Davids wurde; der Maamar deutet sie als Heiligkeit, die aus Moav herausgezogen wird.

Ruth 1:22 א: רות

וַתָּשָׁב נָעֲמִי וְרוּת הַמּוֹאֲבִיָּה כְּלֶתָהּ עִמָּה הַשָּׂכָה מִשְׁדֵּי מוֹאָב וְהָמָּה בָּאוּ בֵּית לָחֶם בְּתַחֲלֵת קִצִּיר שְׁעָרִים:

So Naomi returned, and Ruth the Moabite, her daughter-in-law, with her, who returned out of the field of Moab—and they came to Beth-lehem in the beginning of barley harvest.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

84 ונעמה העמוני

Rechavam, der Sohn Shlomos, herrschte in Yehudah, und „der Name seiner Mutter war Naamah, die Ammoniterin“: Durch sie führen die Könige aus dem Haus Davids ihre Abstammung auf Ammon zurück. Der Maamar leitet ihren Namen von noam, „Annehmlichkeit“, ab und deutet ihn als das Verständnis (Binah).

I Kings 14:21 א: מלכים

וַרְחָבָעַם בֶּן־שְׁלֹמֹה מֶלֶךְ בִּיהוּדָה בְּנֵי־אַרְבָּעִים וְאַחַת שָׁנָה רָחַבָּעַם בְּמָלְכוֹ וְשִׁבְעָה עָשָׂר שָׁנָה מֶלֶךְ בִּירוּשָׁלַם הָעִיר אֲשֶׁר־בְּחָר ה' לְשׁוֹם אֶת־שְׁמוֹ שָׁם מְכַל שְׁכֵטִי יִשְׂרָאֵל וְשָׁם אָמוּ נַעֲמָה הָעַמּוֹנִית:

And Rehoboam the son of Solomon reigned in Judah. Rehoboam was forty and one years old when he began to reign, and he reigned seventeen years in Jerusalem, the city which the L-RD had chosen out of all the tribes of Israel, to put His name there; and his mother's name was Naamah the Ammonitess.

...ענין לך לך וילך למסעיו ממטה למעלה מלמעלה)

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

85 מואב חכ' דקליפה

Der Eintrag, der Moav als die Chochmah der Kelipah bezeichnet.

ANMERKUNG VON KEHOT

לקו"ת להאריז"ל פי וירא. מאוי"א אות מ' סעיף פה. וראה גם לקו"ת חקת סו, ג.

86 הוא לשון נועם

Kehots Anmerkung verweist auf die ausführlichere Erklärung: Likkutei Torah of the Arizal.

ANMERKUNG VON KEHOT

לקו"ת להאריז"ל פי וירא.

87 נפרדו סיגי לוט מאברהם

Als Avram ihm die Wahl des Landes anbot, wählte Lot die Ebene des Jordan und zog nach Osten, „und sie trennten sich voneinander“; der Maamar deutet dies als die Absonderung der Schlacke nach der Läuterung.

בראשית י"ג:11 Genesis 13:11

וַיִּבְחַר־לוֹ לֹט אֶת כָּל־כַּפֹּר הַיֶּרְדֵּן וַיֵּסַע לֹט מִקְדָּם וַיִּפְרְדּוּ אִישׁ מֵעַל אֶחָיו:

So Lot chose him all the plain of the Jordan; and Lot journeyed east; and they separated themselves the one from the other.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ABSATZ 22

88 ויאהל אברהם עד מקום שכם

Als Avram in Kanaan ankam, durchzog er das Land „bis zum Ort Shechem, bis Elon Moreh“; die einleitenden Worte des Maamar, „Avram schlug sein Zelt auf“, stammen aus einem späteren Vers (13:18). Shechem und Elon Moreh werden hier als die g-ttlichen Attribute (Sefiros) des weiblichen Gegenstücks (Nukva) gelesen.

בראשית י"ב:6 Genesis 12:6

וַיַּעֲבֵר אַבְרָם בְּאֶרֶץ עַד מְקוֹם שָׁכֶם עַד אֵלֹן מוֹרֶה וְהִכְנַעְנִי אֹז בְּאֶרֶץ:

And Abram passed through the land unto the place of Shechem, unto the terebith of Moreh. And the Canaanite was then in the land.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

בראשית יב, ו.

89 לו ישמעאל יחי לפניך

Als G-tt ihm einen Sohn von Sarah verhiess, antwortete Avraham: „Wenn doch Yishmael vor Dir leben könnte!“; der Maamar erklärt, dass diese Bitte aus seiner Kraft erwuchs, Offenbarung in die Königsherrschaft (Malchus) herabzuziehen.

בראשית י"ז:18 Genesis 17:18

וַיֹּאמֶר אַבְרָהָם אֶל־יְהוָה לֹא יִשְׁמָעֵאל יַחֲיָה לְפָנֶיךָ:

And Abraham said unto G-d: 'Oh that Ishmael might live before Thee!'

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

בראשית יז, יח.

90

כי אחרי שנקרא אברהם בה"א

Der Rebbe folgert daraus, dass Avraham erst nachdem man ihn Avraham genannt hatte, Funken erheben konnte, und verweist auf eine weitere Lehrrede, in der erklärt wird, dass die Konvertiten, die Avraham gewonnen hatte, nicht von Dauer waren.

ANMERKUNG VON KEHOT

בלקו"ש חט"ו ע' 177 הערה 40 מדייק מכאן שרק אחרי שנק' אברהם הי' יכול להעלות נצוצות, ומציין ללקו"ש ח"י ע' 89 הערה 14 דשם מבאר שלהגרים דגייר אברהם לא הי' להם המשך וקיום ע"ש.

91

ואת הנפש אשר עשו

Als Avram Charan in Richtung Kanaan verließ, nahm er Sarai, Lot, ihren Besitz und „die Seelen, die sie in Charan gemacht hatten“ mit; die Weisen verstehen darunter die Menschen, die Avraham und Sarah G-tt näherbrachten, der Maamar hingegen die Funken und Seelen, die sie erhoben.

בראשית י"ב:5:Genesis 12:5

וַיִּקַּח אַבְרָם אֶת־שָׂרִי אֵשֶׁתוֹ וְאֶת־לוֹט בֶּן־אָחִיו וְאֶת־כָּל־רְכוּשָׁם אֲשֶׁר רָכְשׁוּ וְאֶת־הַנַּפְשׁ אֲשֶׁר־עָשׂוּ בְּחָרָן וַיֵּצְאוּ לָלֶכֶת אֶרֶצָה כְּנַעַן וַיָּבֹאוּ אֶרֶצָה כְּנַעַן:

And Abram took Sarai his wife, and Lot his brother's son, and all their substance that they had gathered, and the souls that they had gotten in Haran; and they went forth to go into the land of Canaan; and into the land of Canaan they came.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

בראשית יב, ה.

92

בה"א . . המשכה והתגלות

Kehots Anmerkung verweist auf die ausführlichere Erklärung: Likkutei Torah of the Arizal.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה לקו"ת להאריז"ל ס"פ מקץ וטעמי המצות ס"פ לך לך.

93

ויקרא שם אברם בשם ה'

Als Avram zu dem Altar zurückkehrte, den er zuerst errichtet hatte, „rief er dort den unaussprechlichen g-tlichen Namen (Havayah) an“; dies wird als das Herabziehen des verborgenen Intellekts zu den Sefiros der Nukva verstanden.

בראשית י"ג:4:Genesis 13:4

אֶל־מְקוֹם הַמִּזְבֵּחַ אֲשֶׁר־עָשָׂה שָׁם בְּרֵאשִׁיתָה וַיִּקְרָא שָׁם אַבְרָם בְּשֵׁם ה' unto the place of the altar, which he had made there at the first; and Abram called there on the name of the L-RD.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

בראשית יג, ד.



LikuteiTorah.com
DIE CHASSIDISCHE PARSHA

Zu dieser Ausgabe

This edition contains the Hebrew text, the English translation, our explanations and the notes.

The Hebrew text of Torah Ohr: © Kehot Publication Society, via Sefaria, CC BY-NC 4.0; formatting adapted.

Our English translation, made from the Hebrew without Kehot's notes: CC BY-NC 4.0.

Our explanations, with the overview, the questions and the page for children: CC BY-NC 4.0.

The notes: Kehot's marei mekomos ("Sources and References", including the Rebbe's notes) © Kehot Publication Society, via Sefaria, CC BY-NC 4.0; formatting adapted; our notes on them: CC BY-NC 4.0.

Zitierte Quellen über Sefaria: Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA); The Holy Scriptures: A New Translation (JPS 1917) (Public Domain); William Davidson Edition - Vocalized Aramaic (CC-BY-NC); The Zohar; London, Soncino Press, 1933 (Public Domain); Tikkunei Zohar - Vocalized (Public Domain); Constantinople, 1740 (CC-BY-NC); Daat Bereshit Rabbah (Public Domain); The Sefaria Midrash Rabbah, 2022 (CC-BY); Targum Jonathan on Genesis (Public Domain); The Targum of Jonathan ben Uzziel, trans. J. W. Etheridge, London, 1862 (Public Domain).

This edition as a whole: CC BY-NC 4.0. Shuls, schools and non-profit projects may copy, print and share it freely, and may ask for donations to cover the cost of printing; it may never be sold. Credit Kehot Publication Society and likuteitorah.com.
<https://creativecommons.org/licenses/by-nc/4.0/>

Deutsche Übersetzung und Erläuterungen: mit Unterstützung von KI (openai/gpt-6-luna-pro:batch) für LikuteiTorah.com erstellt und mit dem Hebräischen sowie Sefaria abgeglichen; noch nicht von einem menschlichen Redakteur geprüft. Bitte prüfen Sie alles Wichtige anhand des hebräischen Textes.

Der Rebbe bat darum, die Maamarim zur Parsha der Woche, der „Chassidischen Parsha“, im Lauf dieser Woche, verteilt auf ihre sieben Tage, zu lernen (Sichah of Shabbos Parshas Vayakhel 5725 · Toras Menachem vol. 42, pp. 306-309). Warum man sie lernen soll und die Brachos des Rebbe: likuteitorah.com/about/the-chassidishe-parsha/

Ein kostenloses, nicht kommerzielles Projekt; nichts hier wird verkauft. Nicht mit Kehot, Sefaria oder der Lubavitcher Bibliothek verbunden. © likuteitorah.com

Von likuteitorah.com/de/torah-ohr/lech-lecha/1/

ZU EHREN VON

מוקדש לכבוד הגאון המקובל רבי לוי יצחק שניאורסאהן זצ"ל

Der Vater des Rebbe, Reb Levi Yitzchok